

# Liebe Leserinnen und Leser!

## Unter dem Frühlingshimmel – aus dem Buch der Natur: Blumen, Vögel und Bäume.

Über die Seidenstraßen-Verbindungen gelangten auch Blumen von China und Zentralasien, teilweise über Persien, mit Karawanen in die Türkei und weiter nach Europa. Graf Constantin von der Pahlen, Inspekteur des Zaren, berichtet davon in seinen Memoiren „Im Auftrag des Zaren in Turkestan“ (1908/09) u.a. folgendes: „Eintönig verläuft unsere Reise durch die Wüste hinter dem Uralgebirge, Richtung Taschkent... - Als ich im nächsten Jahr, diesmal im März, wieder diese Strecke fuhr, war dieselbe Wüste wie ein großer, bunter Teppich. Überall wuchs üppiges Gras, durchsetzt mit roten Tulpen, lila Hyazinthen, weißem Krokus und anderen bunten Zwiebelblumen.“

Der Graf stammte aus einer unadligen deutsch-baltischen Familie. Männer aus diesen protestantischen Kreisen wurden wegen ihrer Tüchtigkeit, Treue und Menschlichkeit und dank ihrer Unabhängigkeit gegenüber dem russischen Hochadel von den Zaren in hohe Positionen berufen. Unter der Leitung des Grafen wurde zum ersten Mal das alte, ungeschriebene Recht der Turkestaner aufgezeichnet und, soweit möglich, beachtet.

Inzwischen „wandern“ Blumen auch die umgekehrte Richtung – nämlich von der Türkei (Bursa) nach China (s. Milliyet vom 18.03.2017). Nun auf dem Luftweg. Blumen! Sind sie nicht eigentlich Heilkräuter der Seele?

Die adlige Lady Mary Montagu, Ehefrau des englischen Botschafters im osmanischen Reich, informierte im Jahre 1718 ihre Freunde (und uns) über die osmanische Blumensprache, d.h. Zeichensprache. Vermutlich einmalig auf der Welt! Ein kleines Blumengesteck dient als verschlüsselte Botschaft für Liebende.

Die Lady hatte über die Blumen-Nachrichten, z.B. Liebeserklärungen oder Rendezvous-Vereinbarungen eine Code-Liste gefertigt. Z.B. Rose: „Mögest Du vergnügt und Dein Kummer mein sein!“ – Es mussten also immer einige Blumenarten vorhanden sein und auch Liebeskurieren, zu Wasser und zu Lande, falls die Gestecke nicht von einem Boot zu einem anderen geworfen werden konnten. - Heutzutage tauscht man sich „sms“ aus. Romantik gibt es fast nur noch im Märchen. Benachrichtigungen können lebenswichtig sein, und wie oft hat das Handy versagt!

Da lobe ich mir die alte „Vogelsprache“ der an den Steilhängen wohnenden Anwohner des Küstengebietes am Schwarzen Meer. Diese Natursprache besteht aus Lauten wie Zwitschern, Pfeifen, Trällern, Flöten, Tirillieren u.ä. Die Töne sind auch über weite Berghänge

gut und klar hörbar. Diese Vogelsprache dient der Verständigung, evtl. auch nur als Signal. Ein Rätsel, wie man diese Laute mündlich so gut „formulieren“ kann. Die Ausdrucksmöglichkeiten sind auch geeignet für einen kleinen Dialog. Ob diese Vogelsprache schon am Aussterben ist? Unsere alpenländischen Jodeltöne sind ja nur Signale oder Ausdruck der Lebensfreude.

Äußerst interessant ist ein Ergebnis von Vogelforschern, die herausfanden, daß die gleichen Vögel in verschiedenen Gegenden verschieden singen, also im eigenen Dialekt!

Was wissen wir schon von der Natur? Anatolien, das rätselhaft schöne Land, birgt übrigens auch folgendes sichtbare Weltwunder: einen versteinerten Wald, mehrere Millionen Jahre alt, in der Nähe von Ankara. Dieser Wald soll weltweit der viertälteste seiner Art sein! Wenn Bäume sprechen könnten!

Ein neues Sachbuch ist erfolgreich: „Das geheime Leben der Bäume.“

Unsere Baumkenntnisse haben wir von den Kelten. Sie schufen einen Baumkalender (Baumkreis von 39 Bäumen), vergleichbar unserem Tierkreis. Die Deutungen ähneln sich verblüffend, obwohl die Kelten offensichtlich mehr wussten von den kosmischen Einflüssen. Die Heilkraft der Mistel ist eine keltische Entdeckung. Wer waren die Kelten (Gallier)? Eine etwas wilde indo-germanische Völkergruppe. Kerngebiete: Gallien - Frankreich, Süddeutschland, der Alpenraum, Oberitalien, NW-Spanien und die britischen Inseln. Sie waren die Gegner der Römer.

Mein Geburtsort Hall in Schwaben verdankt den Kelten die Entdeckung und den Ausbau der Salzquelle (ca. 500 v. Chr.). Als Gallier oder Galater sind sie in der Türkei bekannt und „anzutreffen“, z.B. in Bergama, Yozgat, Ankara. - Viele Brücke-Mitglieder haben vielleicht noch einen Tropfen Keltenblut!

Ansonsten: Ein grosser Wermutstropfen im Becher der Freude über den Frühling ist die Türkei-Krise in Europa! Es ist zum Heulen! Man kann nur um Frieden bitten und beten!

*Doris Donbaz  
für das BRÜCKE-Team*

# BRÜCKE

Die Brücke e.V. – Kultur- und Wohltätigkeitsverein  
Köprü – Kültür ve Yardımlaşma Derneği

## Die BRÜCKE e.V. (Köprü)

BRÜCKE – Büro  
Sekretariat - Petra Can  
☎ 0212.863.8657  
☎ 0539.498.5407



✉ info@bruecke-istanbul.org  
🌐 www.bruecke-istanbul.com  
📘 www.facebook.com/Bruecke.Istanbul

Das BRÜCKE Büro ist eine erste Auskunft- und Anlaufstelle für Fragen rund um DIE BRÜCKE. Fördermitgliedschaft, Anmeldung und Adressenkartei, Artikel für den Infobrief, Kleinanzeigen, weitere Kontaktvermittlungen, etc.

## ZAHLUNGSMÖGLICHKEITEN

Für Jahresbeiträge, Spenden u.a. geben Sie bitte bei der Zahlung den Verwendungszweck an.

### • DIE BRÜCKE e.V. (KÖPRÜ)

ICBC-Bank – Maslak Şubesi  
IBAN: TR94 0010 9000 2500 4093 1500 01 – TL

### • TAK

Türkisch Deutsche Buchhandlung  
İstiklal Cad. 237/B, Beyoğlu – Tünel, İST.

### • C.C.C.

Christine Cotton Club  
Osmanağa Mah. Süleymanpaşa Sk. No: 5  
Bahariye / Kadıköy, İST.

### • Babette Beauty Center

Bağdat Cad. 351 Esen Apt. K2 D8  
Şaşkınbakkal / Kadıköy – İST.  
Tel: 0216.359.9083

Bei den jeweiligen Ansprechpartnern in den Bezirken  
(bitte telefonisch absprechen)

Download Fördermitgliedsantrag>>>

[www.bruecke-istanbul.com/Fördermitgliedsantrag.pdf](http://www.bruecke-istanbul.com/Fördermitgliedsantrag.pdf)



## Das Brücke-Team:

### Presse | Wirtschaft

• Christine ŞENOL  
☎ 0212.232.3377  
☎ 0212.232.3377 (Fax)  
✉ christine@ccctextil.com

### Brücke-Büro | allg.

#### Koordination | Schatzmeister

• Petra CAN  
☎ 0212.863.8657  
☎ 0539.498.5407  
✉ info@bruecke-istanbul.org

### Presse | allg. Koordination

• Claudia YILMAZ  
☎ 0532.323.2010  
☎ 0216.537.8678 (Fax)  
✉ claudia.yilmaz@gmail.com

### Public Relations | Kultur

• Ayşe SLEVOGT  
☎ 0533.326.6495  
☎ 0216.302.6353 (Fax)  
✉ ayse.slevogt@gmail.com

### Schriftführerin

• Brigitte MİDİL  
☎ 0212.285.9040  
✉ bmidil@yahoo.com

### Rechtsfragen

• Christine YILDIRIM  
☎ 0212.252.5452 (Büro)  
✉ christine.yildirim@turkogululaw.com

### Für Neuankömmlinge

• Petra CAN - Brücke Büro  
☎ 0539.498.5407  
✉ info@bruecke-istanbul.org  
• Ayşe SLEVOGT  
☎ 0533.326.6495  
✉ ayse.slevogt@gmail.com

### Für Studenten

• Arne UEBEL  
✉ info@arneuebel.com

### Für Österreicher

• Roswitha KANAT  
☎ 0535 737 4578  
✉ roswitha.kanat@yahoo.de

### Für Schweizer

✉ info@swissclub-istanbul.org

### Für Rückkehrer

• Çiğdem AKKAYA  
☎ 0532.212.6740  
✉ info@link-turkey.com

### DESIGN

• Arne UEBEL  
✉ info@arneuebel.com  
🌐 www.arneuebel.com

## Das BRÜCKE-Heft...

...beinhaltet Informationen, die von einem Team ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusammengestellt werden. Dieses Heft erscheint mehrmals im Jahr - von Oktober bis Juni - und wird per ARAS Kargo an die Mitglieder verschickt.

...wendet sich an alle Deutschsprachigen, die vorübergehend oder dauerhaft in der Türkei leben und an alle Freunde der Türkei.

...veröffentlicht aktuelle Informationen der Botschaften und konsularischen Vertretungen der Bundesrepublik Deutschland, sowie von Österreich und der Schweiz.

...ist auch erhältlich gegen eine Spende in der Türk Alman Kitabevi in Tünel | Beyoğlu | Istanbul

## Die nächste Ausgabe erscheint Anfang Juni 2017.

### Anzeigen- und Redaktionsschluss: 19.05.2017

Alle Angaben im Infobrief sind ohne Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Wir behalten uns vor, eingereichte Beiträge aus Platzgründen zu kürzen.

Die Bildrechte liegen beim jeweiligen Eigentümer der Bilder.

# INDEX



<b>04</b>	<b><u>IN EIGENER SACHE</u></b>	
	Editorial	01
	Impressum	02
	In eigener Sache	04
	Die BRÜCKE e.V. im Netz	54
	Mitgliedsantrag	55
	Kalender	56
<b>06</b>	<b><u>VERANSTALTUNGEN</u></b>	
	Brücke e.V.	06
	Deutschsprachige Institutionen	08
	Allgemein	12
	Kirchengemeinden	14
<b>18</b>	<b><u>RÜCKBLICKE</u></b>	
	Gottlieb Wallisch	18
	Weltfrauentag 2017	20
	Treffen im Generalkonsulat	20
	Between two Empires	21
	Vernissage Mehmet Aksoy	22
	Vortrag in der Kreuzkirche	23
<b>26</b>	<b><u>NEWS &amp; AKTUELLES</u></b>	
	Aktuelle Hinweise	26
	Bundestagswahl 2017	28
	Leserbriefe	30
	Kurznachrichten	31
<b>24</b>	<b><u>KINDER, KINDER!!!</u></b>	
	Kinderkarussell Istanbul	24
	Workshop in Rumelihisari	25
<b>33</b>	<b><u>KULTUR</u></b>	
	Adelbert-von-Chamisso-Preis	32
	Maviblau	34
	Tulpenwahn	38
	Veranstaltungstipp	40
	Lesetipp	41
<b>42</b>	<b><u>ORTE-MENSCHEN-TREFFPUNKTE</u></b>	
	Yuksel Özçelik im Interview	42
	Zemra Acarli - ZEMZEM ATELIER	46
<b>50</b>	<b><u>KLEINANZEIGEN</u></b>	
	Kleinanzeigen	50
	Ärzteliste	52





**ZITAT DES MONATS**  
Bevor man die Welt  
verändert, wäre es  
vielleicht doch wichtiger,  
sie nicht zu Grunde  
zu richten.

*Paul Claudel*



# LIEBE BRÜCKE-MITGLIEDER!

Leider sind im letzten Monat wieder sehr viele Brückehefte zurückgekommen; entweder war die Adresse unvollständig, der Adressat verzogen bzw. unbekannt oder aber die Hefte wurden nach Benachrichtigung seitens ARAS-Kargo nicht abgeholt – das entspricht zusätzlichen Kosten von ca. 200TL!!! - BITTE teilen Sie uns Adressen bzw. Namensänderungen mit!!!

Die Zustellung an Mitglieder, die den Beitrag für 2016/17 nicht gezahlt haben, wurde eingestellt. Wenn Sie die Hefte weiterhin erhalten möchten und inzwischen gezahlt haben, teilen Sie uns dieses bitte mit.

## Am 14. Mai ist Muttertag!!

Allen Müttern, Großmüttern, Urgroßmüttern und Schwiegermüttern wünschen wir einen schönen Tag!

...und lassen Sie sich so richtig verwöhnen!

## Titelbild

Das Titelbild der April/Mai Ausgabe 2017 wurde uns von dem Fotografen Arne Uebel zur Verfügung gestellt.

## Danke!!

Herzlichen Dank an Dr. Ing. Wolf Königs für die grosszügige Spende, mit der Sie unsere Arbeit unterstützen.

## Beileid

Mit Bedauern erreichte uns die traurige Nachricht, dass Gudrun Mutlu im Kreise ihrer Familie in Frankfurt verstorben ist.

Gudrun Mutlu hat einen Großteil ihres Lebens in Istanbul verbracht und ihren Freundes- und Bekanntenkreis gehabt. Sie war aktiv in den Kreisen der Frauen, bei den Handarbeiten und den Basaren tätig und vielen bekannt.

Unser herzliches Beileid gehört der Familie und allen Freunden und Bekannten!

## Herzliche Glückwünsche

Jeder, der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen, wird nie alt werden.

*Franz Kafka (1883 - 1924)*

Von Herzen gratulieren wir unseren langjährigen Mitgliedern Agnes Özçelikel, Gisela Arun und Marion Pauw zum 80. Geburtstag und wünschen viel Glück und vor allem Gesundheit für die kommenden Jahre!!!



Wir freuen uns mit Yeter und Cafer Bulut, und den beiden Mädchen über die Geburt ihres kleinen Prinzen. Möge ihm das Glück der Welt für alle Zeit beschieden sein.

**Das BRÜCKE-Team  
wünscht Frohe Ostern!**

## MARMARA-TREFF

Offenes monatliches Treffen in der Marmara-Region

**Im April 2017 findet kein Treffen statt.**

**Der Termin für das Treffen im Mai wird Ihnen kurzfristig per E-mail bekannt gegeben.**

Sonstige Infos bei:  
Biggi ÖZCAN  
☎ 0532 502 9695  
✉ biggiz@gmail.com

## BOSPORUS-TREFF

**Das Apriltreffen findet am Donnerstag, 20.04.2017, ab 10.30Uhr bei Susanne Öge in Şile statt.**

Anmeldung unter:  
☎ 0532 312 7352 oder  
✉ susanne.oge@gmail.com

Der Maitermin stand bei Redaktionsschluss leider noch nicht fest und wird Ihnen per Mail bekannt gegeben.

## Stammtisch-Treff in Kadıköy

**Treffen im April  
Donnerstag, 20.04.2017, ab 19.30Uhr**

**und im Mai  
Donnerstag, 18.05.2017, ab 19.30Uhr**

Restaurant CAFE CADDE  
Bağdat Caddesi 352 Erenköy  
Essen à la carte, Discount 15 %

Infos bei:  
Babette  
☎ 0216 / 359 9083 (mit Anrufbeantworter)  
☎ 0532 / 342 4636

## Deutschsprachige Spielgruppe in KADIKÖY

**Jeden Samstag zwischen 10-12 Uhr**  
Im Interaktif Çocuk Kütüphanesi in Kadıköy.

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Kinder sind zwischen 2-7 Jahre alt.  
Wer Lust hat, kann gerne mitmachen.

Infos bei:  
Yeter BULUT  
☎ 0536 / 379 18 97

## Deutschsprachige Spielgruppe in BAĞÇEŞEHİR

Die Spielgruppen werden mit Musik, Tanz und Bastel-Aktivitäten begleitet.

Treffpunkt ist Bağçeşehir. Es gibt eine Mutter+Kind, 1-3 Jahre Gruppe und eine Kindergruppe 4-6 Jahre, jeweils vormittags. Die Mütter haben somit die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen.

Bei Interesse und für weitere Informationen melden Sie sich bitte bei  
Filiz ASLAN  
✉ aslan\_filiz@hotmail.de



## BRÜCKE - OSTERPICKNICK

"Im Licht der Ostersonne bekommen die Geheimnisse der Erde ein anderes Licht."  
Friedrich von Bodelschwing (1831 - 1910)

**Einladung zum BRÜCKE - Osterpicknick am Montag, dem 17. April 2017 um 11.00 Uhr im RÖNEPARK, Yeşilköy**

Wir treffen uns um 11.00 Uhr im Rönepark. Jeder der kommt, bringt bitte eine Kleinigkeit zum österlichen Frühstück / Brunch mit. Tee / Kaffee und andere Getränke sind im Park erhältlich.

**Anmeldungen im Brücke-Büro unter 0212 863 8657 oder 0539 498 5407 bzw. per Mail an [info@bruecke-istanbul.org](mailto:info@bruecke-istanbul.org)**



**Adresse: RÖNEPARK, Istanbul Cad. Yeşilköy – Istanbul**



## BRÜCKE – Stadtführungen im April und Mai

### Landmauer - Adrianopel Tor (Edirnekapi) - Sulukule - Westliche Altstadt

Tor der Eroberung, Aya Yorgi Kirche, Mihrimah Sultan Moschee, Zigeuner von Sulukule, Zisternen, Heilige Gräber, 'Bagdat Caddesi' der religiösen Istanbuler, Hirka-ı Şerif (heiligste Moschee der Stadt)

**Am Sonntag, dem 23. April 2017**

**Treffpunkt:**

10.00 Uhr am Ausgang der Metrostation Vezneciler - vor dem Aufzug am Platz

**Teilnahmegebühren:** für Brücke Mitglieder 35 TL, für Gäste 50 TL, - öffentliche Verkehrsmittel

### Dritter Stadthügel - Süleymaniye - Mercan – Tahtakale

Stiftungs-Komplex Süleymaniye Moschee, ehemaliges Kriegsministerium, Sitz der Şeyh-ül İslam, das alte Serail von Mehmet II. dem Eroberer, Ali Paşa Camii, das bunte Geschäftsviertel Mercan, Tahta Kale, alte Handwerkerhöfe, Mocca und Künefe...

**Am Dienstag, dem 23. Mai 2017**



**Treffpunkt:**

10.00 Uhr am Ausgang der Metrostation Vezneciler - vor dem Aufzug am Platz

**Teilnahmegebühren:** für Brücke Mitglieder 35 TL, für Gäste 50 TL, -

**Es wir alles zu Fuss besichtigt ! – nicht vergessen - Kopftuch/feste Schuhe !**

**Anmeldungen:**

jeweils ab 01. eines jeden Monats bei:

Petra CAN:

☎ 0539 / 498 54 07

✉ [info@bruecke-istanbul.org](mailto:info@bruecke-istanbul.org)



## GOETHE-Institut

Aktuelle Infos zum Programm des GOETHE-Instituts entnehmen Sie bitte der Webseite:

[www.goethe.de/ins/tr/de/sta/ist/ver.cfm](http://www.goethe.de/ins/tr/de/sta/ist/ver.cfm)

## Österreichisches Kulturinstitut

Eintritt frei - Anmeldung erforderlich.

### AUSSTELLUNG

**Elif Koyutürk**

**“Eternity of Nature and Soul”**

**27. APRIL-05. JUNI 2017**

**Eröffnung am 27. APRIL 19.30**

Die Ausstellung “Eternity of Nature and Soul” - kuratiert von Zeynep Bolat - stellt eine Art Tagebuch der jungen Künstlerin Elif Koyutürk dar. Aufnahmen einer reisenden Künstlerin veranschaulichen Gegensätzlichkeit. Die ausgestellten Bilder behandeln einerseits den Menschen wie auch die Natur als zwei unterschiedliche Realitäten. Gleichzeitig werden aber auch die Interaktion und der Dialog zwischen Mensch und Natur thematisiert – es wird ein Übergang des tief mit der Natur verwobenen Menschen dargestellt.

Nach der Ausstellungseröffnung am 27. April 2017 wird anschließend ein Konzert stattfinden. Die Konzertdetails werden noch bekannt gegeben.



Österreichisches Kulturforum Istanbul, Köybaşı Caddesi No.44, 34464 Yeniköy, Istanbul

## Österreichisches Kulturinstitut

### 36. Internationales Filmfestival Istanbul (IKSV)

**05. – 15.04.2017**

Im Rahmen des diesjährigen Internationalen Filmfestivals Istanbul (IKSV) werden sechs österreichische Filme gezeigt:

**Vor der Morgenröte (A/D/F 2016)**

Maria Schrader

05.04.2017 | 13.30 | Beyoğlu Sineması

07.04.2017 | 11.00 | City's, Nişantaşı

12.04.2017 | 19.00 | Rexx Cinema, Kadıköy

**Safari (A 2016)**

Ulrich Seidl

05.04.2017 | 19.00 | Beyoğlu Sineması

07.04.2017 | 16.00 | City's, Nişantaşı

08.04.2017 | 21.30 | Rexx Cinema Kadıköy

**Mister Universo (A/I 2016)**

Tizza Covi, Rainer Frimmel

07.04.2017 | 16.00 | Italian Cultural Institute, Beyoğlu

12.04.2017 | 19.00 | City's, Nişantaşı

14.04.2017 | 13.30 | Rexx Cinema, Kadıköy

**Das Weisse Band (D/A/I/F 2009)**

Michael Haneke

08.04.2017 | 16.00 | Pera Museum

**Die Mitte der Welt (D/A 2016)**

Jakob M. Erwa

09.04.2017 | 21.30 | City's, Nişantaşı

11.04.2017 | 19.00 | Kanyon, Levent

14.04.2017 | 11.00 | Rexx Cinema, Kadıköy

**Tiere / Hayvanlar (CH/A/P 2017)**

Greg Zglinski

11.04.2017 | 13.30 | City's, Nişantaşı

12.04.2017 | 21.30 | Beyoğlu Sineması

15.04.2017 | 13.30 | Kanyon, Levent

Weitere Informationen, Spielpläne und Orte können Sie dem Programm entnehmen: [film.iksv.org/en/program](http://film.iksv.org/en/program)

## Österreichisches Kulturinstitut

### LESUNG

**Martin Waltz liest Stefan Zweig**

**06. APRIL - 19.30 Uhr**



Goethe Institut, Yeniçarşı Cad. 32, 34433 Beyoğlu, Istanbul

## Orient Institut Istanbul

*Exile, Political and Economic Migration in the Ottoman Empire*

### Muslim and Christian Refugees in the Balkans and Anatolia

**Dr. Ayca Baydar (SOAS, Languages and Cultures, Alumna)**  
Turkification of Anatolia: The Case of the Karamanlis' Deportation

**Doç. Dr. Veli Aydın (Namık Kemal Üniversitesi, Tekirdağ)**  
İşgal ve Sürgün: Balkan Savaşlarında Yaşanan Serez Faciası ve Müslümanların Kitlesele Göçü

**20.04.2017 - 19:00**

### Immigrants and Intercultural Transfer

**Perihan Yücel (DenizBank Kültür ve Sanat Direktörü)**  
İstanbul'a sığınan Beyaz Ruslar

**Prof. Dr. Serdar Öztürk (Gazi Üniversitesi, Ankara)**  
Empathising with refugees and immigrants through films

**26.04.2017 - 19:00**

### European Refugees in the Ottoman Empire

**Prof. Dr. Johan Mårtelius (Swedish Research Institute in Istanbul)**

The Royal Swedish exile in the Ottoman Empire, 1709-14

**Paulina Dominik, M. A. (Freie Universität Berlin)**

Polish political émigrés in the Ottoman service as engineers in the 1850s-1870s

**11.05.2017 - 19:00**

### Choosing a New Homeland

**Dr. Richard Wittmann (Orient-Institut Istanbul)**

In search of a better life. German-speaking craftspeople and journeymen in Late Ottoman Istanbul

**Dr. Esra Almas (Netherlands Institute in Turkey)**

A Jewish novelist writes on Ottoman exiles in Berlin

**17.05.2017 - 19:00**

Nähere Informationen unter:  
<http://www.oiist.org/orient-institut>

## Archäologisches Institut

Die Abteilung Istanbul wurde 1929 zum 100-jährigen Jubiläum des DAI eingerichtet. Seit ihrer Gründung wurden der Abteilung wichtige Grabungsplätze wie Aizanoi, Bogazköy, der Göbekli Tepe, Didyma, Milet, Pergamon und Priene anvertraut. Das Profil der Abteilung ist durch Forschungsprojekte geprägt, die von der Urgeschichte Anatoliens und Thrakiens bis in die osmanische Epoche reichen.



### Mythos, Alltag, Religion - große Themen für kleine Tonfiguren. Die Terrakotten aus der Wohnstadt von Pergamon.

Abendvortrag von Dr. Sven Kielau (Münster/Hipstedt)  
**06.04.2017 18:00 - 20:00**

### Antiochia am Orontes - Anmerkungen zur Archäologie einer Metropole

Prof. Dr. Gunnar Brands (Halle-Wittenberg)  
**04.05.2017 18:00 - 20:00**

Die Vorträge finden immer Donnerstags um 18 Uhr im Lesesaal statt und sind öffentlich. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter der Mail Adresse:  
[lectures.istanbul@daiinst.de](mailto:lectures.istanbul@daiinst.de)

Weitere Informationen unter:  
<https://de-de.facebook.com/daiistanbul>  
[www.daiinst.org/termine](http://www.daiinst.org/termine)





# Exile, Political and Economic Migration in the Ottoman Empire

April - May 2017



Academic Coordinators

**Evangelia Balta**

**Johan Mårtelius**

**Richard Wittmann**



editor: evangelia balta  
artwork: maria stefossi



# Exile, Political and Economic Migration in the Ottoman Empire



April - May 2017 at 7:00 p.m.

**20 April 2017**

**Muslim and Christian Refugees in the Balkans and Anatolia**

**Dr. Ayca Baydar** (SOAS, Languages and Cultures, Alumna)

*Turkification of Anatolia: The Case of the  
Karamanlis' Deportation*

**Doç. Dr. Veli Aydın** (Namık Kemal Üniversitesi, Tekirdağ)

*İşgal ve Sürgün: Balkan Savaşlarında Yaşanan Serez  
Faciası ve Müslümanların Kitlemel Göçü*

**26 April 2017**

**Immigrants and Intercultural Transfer**

**Perihan Yücel** (DenizBank Kültür ve Sanat Direktörü)

*İstanbul'a sığınan Beyaz Ruslar*

**Prof. Dr. Serdar Öztürk** (Gazi Üniversitesi, Ankara)

*Empathising with refugees and immigrants through films*

**11 May 2017**

**European Refugees in the Ottoman Empire**

**Prof. Dr. Johan Mårtelius** (Swedish Research Institute in Istanbul)

*The Royal Swedish exile in the Ottoman Empire, 1709-14*

**Paulina Dominik, M. A.** (Freie Universität Berlin)

*Polish political émigrés in the Ottoman service as  
engineers in the 1850s-1870s*

**17 May 2017**

**Choosing a New Homeland**

**Dr. Richard Wittmann** (Orient-Institut Istanbul)

*In search of a better life. German-speaking craftspeople  
and journeymen in Late Ottoman Istanbul*

**Dr. Esra Almas** (Netherlands Institute in Turkey)

*A Jewish novelist writes on Ottoman exiles in Berlin*

**KONZERTE**

*Istanbul Resitalleri*  
10. Yıl 2016-2017

**OLIVER SCHNYDER - Klavier**

„Schnyder has been described as a ‘piano poet’ and many have compared his aesthetic vision to other great pianists such as Kempff and Barenboim. „

News and Reviews

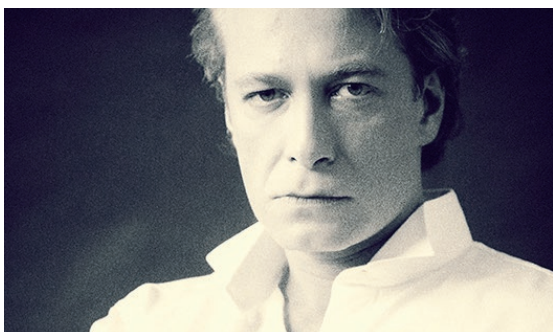


Programm: BEETHOVEN BARTOK SCHUBERT  
15. April – 20.00

**PAOLO RESTANI - Klavier**

„...in his interpretation of Chopin’s compositions, his affinity with Vladimir Horowitz is quite surprising in relation to timbre, richness of colour and clarity of the melody...“

Allgemeine Zeitung



Programm: CHOPIN DEBUSSY STRAVINSKY  
12. Mai 2017 – 20.00

Ort:

**The Seed**

Sakıp Sabancı Museum  
Sakıp Sabancı Caddesi 42

**AUSSTELLUNG**

**Jake & Dinos Chapman: In the Realm of the Senseless**

bis 07. Mai 2017



Ort:

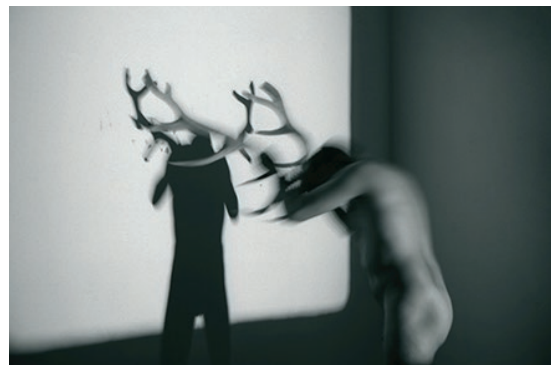
**ARTER**

İstiklal Cad. No:211, 34433 Beyoğlu/İstanbul  
www.arters.org.tr

**AUSSTELLUNG**

**Cold Front from the Balkans**

bis 07. Mai 2017



Ort:

**Pera Museum**

Meşrutiyet Caddesi No.65  
34430 Tepebaşı - Beyoğlu - İstanbul  
www.peramuseum.org



**AUSSTELLUNG****Masters of Cinema in Turkey:  
Lütfi Akad**

18. Mai bis 04. Juni 2017



Ort:

**İstanbul Modern****KONZERT****Garanti Jazz Green: Colin Stetson**

30. April - 21.30



Ort:

**Babylon**

Bomontiada. Tarihi Bomonti Bira Fabrikası Birahane

Sokak No:1 Bomonti, Şişli

<http://babylon.com.tr>**KONZERT****Iyeoka**

19. April 2017 - 21.30 Uhr



Ort:

**Babylon**

Bomontiada. Tarihi Bomonti Bira Fabrikası Birahane

Sokak No:1 Bomonti, Şişli

<http://babylon.com.tr>**KONZERT****Garanti Caz Yeşili: Get the Blessing**

30. April - 21.30



Ort:

**garajistanbul**

Yeni Çarşı Cad. Kaymakam Reşat Bey Sok. No: 11/A

GALATASARAY

Alle Veranstaltungen sind, falls nicht anders angegeben, öffentlich. Hinweise auf Kartenbestellungen finden Sie unter dem jeweiligen Programm. Inhalte und Termine von Veranstaltungen können sich auf Grund unvorher-gesehener Umstände ändern.





**Sa. 01.04. ab 12.00 Uhr****Osterbasar in St. Georg**

Wir laden ein zum Osterbasar ab 12 Uhr in die österreichische Schule St. Georg mit österreichischen Spezialitäten, Cafehaus, Tombola, Bücherbasar, Musik und Handarbeiten

**So. 02.04.**

10.00 Uhr – Gottesdienst in St. Georg

10.30 Uhr - Gottesdienst in der Evangelischen Kreuzkirche mit Pfarrer Oechslen

**Mo. 03.04. 16.30 Uhr**

Besuch der Aschkenasischen Synagoge mit einer Einführung in das Judentum der Türkei mit Dr. Robert Schild

Anmeldung bis Mittwoch, 29. März erforderlich:  
Gemeinde St. Georg: willam@sg.org.tr

**Di. 04.04. 14.00 Uhr**

Frauentreff in Moda zum Thema Osterbräuche mit Diakonin Melanie Henke und Gerda Willam

(im Gemeindesaal der Assumptionistenkirche; Moda, Cem. Sok. 5, Notre Dame de L'Assomption)

**So. 09.04.**

10.00 Uhr – Gottesdienst zum Palmsonntag in St. Georg, mitgestaltet vom St. Georgs-Chor

10.30 Uhr – Palmsonntagsgottesdienst in der Kreuzkirche

**Mo. 10.04. 19.00 Uhr**

Bußgottesdienst mit Beichtgelegenheit in der Kathedrale St. Esprit (Cumhuriyet Cad. 127 A)

**Di. 11.04. 18.30 Uhr**

Kirchengemeinderat Ev. Kreuzkirche

**Mi. 12.04.**

Ausflug zur Tulpenblüte in den Emirganpark mit Diakonin Melanie Henke

Treffpunkt um 10 Uhr in Kabataş vor dem Fähranleger

Abfahrt mit dem Bus 22 RE um 10.13 Uhr

19.00 Uhr

Chrisam-Messe mit Bischof Ruben Tierrablanca in der Kathedrale St. Esprit (Cumhuriyet Cad. 127

**Di. 18.04. 13.00 Uhr**

Treffpunkt St. Paul

Ostern- Glaube in schwerer Zeit mit Pfarrerin Ursula August

**So. 23.04. 10.00 Uhr**

St. Georgs-Fest 2017

Festgottesdienst mit Bischof Ruben Tierrablanca.

Der St. Georgs-Chor wird den Gottesdienst musikalisch mitgestalten. Im Anschluss sind alle zum Weiterfeiern in den Festsaal eingeladen

kein Gottesdienst in der Ev. Kreuzkirche

**17.00 Uhr Orgelkonzert – Matinee**

mit Kirchenmusikdirektor Prof. Dr. Matthias Böhlert in der Ev. Kreuzkirche

**Di. 25.04. 19.15 Uhr**

Bibelabend in St. Georg (Abraham und Isaak – Das Opfer Abrahams)

**So. 30.04.**

10.00 Uhr – Gottesdienst in St. Georg

10.30 Uhr - Gottesdienst Ev. Kreuzkirche mit Abendmahl mit Pfarrerin Ursula August und Kirchenrat Gerhard Duncker

**Termine Katholische Gemeinde St. Paul April 2017****Samstag, 1. April, 18.00 Uhr**

Ökumenische Friedensandacht in Tarabya

**Sonntag, 2. April: 17.00 Uhr**

Hl. Messe, anschließend gemütliches Plaudern

**Palmsonntag, 9. April**

Kein Gottesdienst

Ostern in ökumenischer Ordnung, keine zusätzlichen Gottesdienste in St. Paul

**Sonntag 23. April**

Kein Gottesdienst (Georgsfest)

**Sonntag. 30. April, 16.00 Uhr**

Maiandacht, anschließend Maifest

**APRIL 2017**  
.....

## **Palmsonntagsgottesdienst in der Kreuzkirche Am 9. April 2017, 10.30 Uhr – Für Kleine und Große**

Viele werden am 16. April nicht in Istanbul oder im Lande sein. Außerdem sind in den Schulen Ferien; viele nutzen die Zeit für einen kurzen Urlaub. Das Osterfest, das wir auch am 16. April feiern, wird daher eher in kleinerem Rahmen stattfinden.

### **Deshalb feiern wir Palmsonntag einen Festgottesdienst.**

Es ist Tradition in der Ev. Kreuzkirche am Palmsonntag, Taufgottesdienst und Taufferinnerungsgottesdienst zu halten. Früher war der Palmsonntag – wie in vielen anderen evangelischen Kirchen auch Konfirmationssonntag. (Bitte Tauf-oder Konfirmationskerze mitbringen)

Wie in jedem Jahr wird die Kirche mit Palmzweigen geschmückt sein. Wir wollen auch wieder die Tradition der Palmbuschen aufnehmen und für jeden/jede einen Buchsbaum/Weidenstrauss mit Bändern/Brezeln vorbereiten.

Für die Kinder gibt es einen gefüllten Palmkorb mit Brezeln, Früchten, Süßigkeiten und bunten Eiern (die bis zum Osterfest aufbewahrt werden können).

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir ein zu einem Gemeindefrühstück in den Kirchsaal. Es gibt frische Hefezöpfe.

**Damit wir etwas genauer planen können,  
bitten wir um eine kurze Rückmeldung,  
per Mail [deuki@gmx.net](mailto:deuki@gmx.net)  
oder Telefon 0212 250 30 40,  
mit wie vielen Personen Sie  
kommen werden.**

## **Gottesdienste zum Osterfest**

### **Do. 13. April Gründonnerstag**

18.30 Uhr - Messe vom letzten Abendmahl in St. Georg  
Kein Gottesdienst in St. Paul und der Ev. Kreuzkirche

### **Fr. 14. April Karfreitag**

15.00 Uhr - Kreuzweg in St. Georg  
18.00 Uhr - Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl in der  
Ev. Kreuzkirche (Pfarrerin Ursula August)  
Kein Gottesdienst in St. Paul

### **Sa. 15. April Ostersonntag**

20.00 Uhr - Osternachtfeier in St. Paul  
Kein Gottesdienst in St. Georg und in der Ev. Kreuzkirche

### **So. 16. April Ostersonntag**

10.00 Uhr - Festgottesdienst mit  
Speisesegnung in St. Georg  
10.30 Uhr - Familiengottesdienst zum Osterfest  
in der Ev. Kreuzkirche mit Ostereiersuche im  
Pfarrgarten (Pfarrerin Ursula August)  
Kein Gottesdienst in St. Paul





**Di. 02.05. 14.00 Uhr**

Frauentreff in Moda mit dem Thema: „Der Mai ist gekommen“ mit Gerde Willam und Diakonin Melanie Henke  
(im Gemeindesaal der Assumptionistenkirche; Moda, Cem. Sok. 5, Notre Dame de L'Assomption)

**So. 07.05.**

10.00 Uhr – Gottesdienst in St. Georg

**Mi. 10.05.**

Frauenausflug nach Burgaz mit Gerda Willam und Diakonin Melanie Henke  
Abfahrt Eminönü um 10 Uhr, Kadiköy um 10.20 Uhr  
- Ankunft: Burgaz Ada: 11.05 Uhr  
Die Gemeinde stellt die Getränke zur Verfügung, von den Teilnehmern bitten wir einen Beitrag zum gemeinsamen Buffet.

**So. 14.05.**

10.00 Uhr – Gottesdienst in St. Georg

**Di. 16.05. 13.00 Uhr**

Treffpunkt St. Paul  
Thema: Katharina von Bora mit dem Diakonin Melanie Henke  
19.15 Uhr Bibelabend in St. Georg

**So. 21.05.**

10.00 Uhr – Gottesdienst in St. Georg

**Mi. 17.05. 18 Uhr**

Studierendenkreis in der Kreuzkirche

**So. 28.05.**

10.00 Uhr – Gottesdienst in St. Georg

**Mi. 31.05.**

„Großer Frauenausflug“ in den Belgrader Wald (Kurt Kemerli Sosyal Tesisleri) mit dem Autobus  
Treffpunkt wird noch bekannt gegeben  
Anmeldung in St. Georg, willam@sg.org.tr

**Termine Katholische Gemeinde St. Paul  
Mai, Juni 2017**

**Sonntage im Mai:** jeweils 17.00 Uhr Gottesdienst, anschließend gemütliches Plaudern

**Pfingstsonntag, 4. Juni: 17.00 Uhr**

Gottesdienst, anschließend gemütliches Plaudern

**Sonntag 11. Juni: 17.00 Uhr**

Gottesdienst, anschließend gemütliches Plaudern

**Donnerstag, 15. Juni: 19.00 Uhr:**

Gottesdienst Fronleichnam mit anschließender Anbetung, ohne Prozession.

**Sonntag, 18. Juni:**

Fronleichnam mit Prozession in Polonezköy; in St. Paul kein Gottesdienst

**Sonntag, 25. Juni: 17.00 Uhr**

Letzter Gottesdienst vor der Sommerpause

**Weitere Termine, ggf. auch Terminänderungen,  
finden Sie unter:**

**Kath. Gemeinde St. Paul**

Website: [www.stpaul.de](http://www.stpaul.de)

Tel. 0212 / 219 11 91

**Kath. Gemeinde St. Georg**

Website: [www.sg.org.tr/gemeinde](http://www.sg.org.tr/gemeinde),

Tel. 0212 / 313 49 70

**Ev. Gemeinde – Kreuzkirche**

Website: [www.evkituerkei.ag.vu](http://www.evkituerkei.ag.vu)

Tel. 0212 / 250 30 40



**MAIFEST in St. Paul**  
.....

# MAIFEST in St. Paul

**Sonntag 30. April 2017  
16 Uhr Maiandacht  
ab 17 Uhr Maifest im Garten**

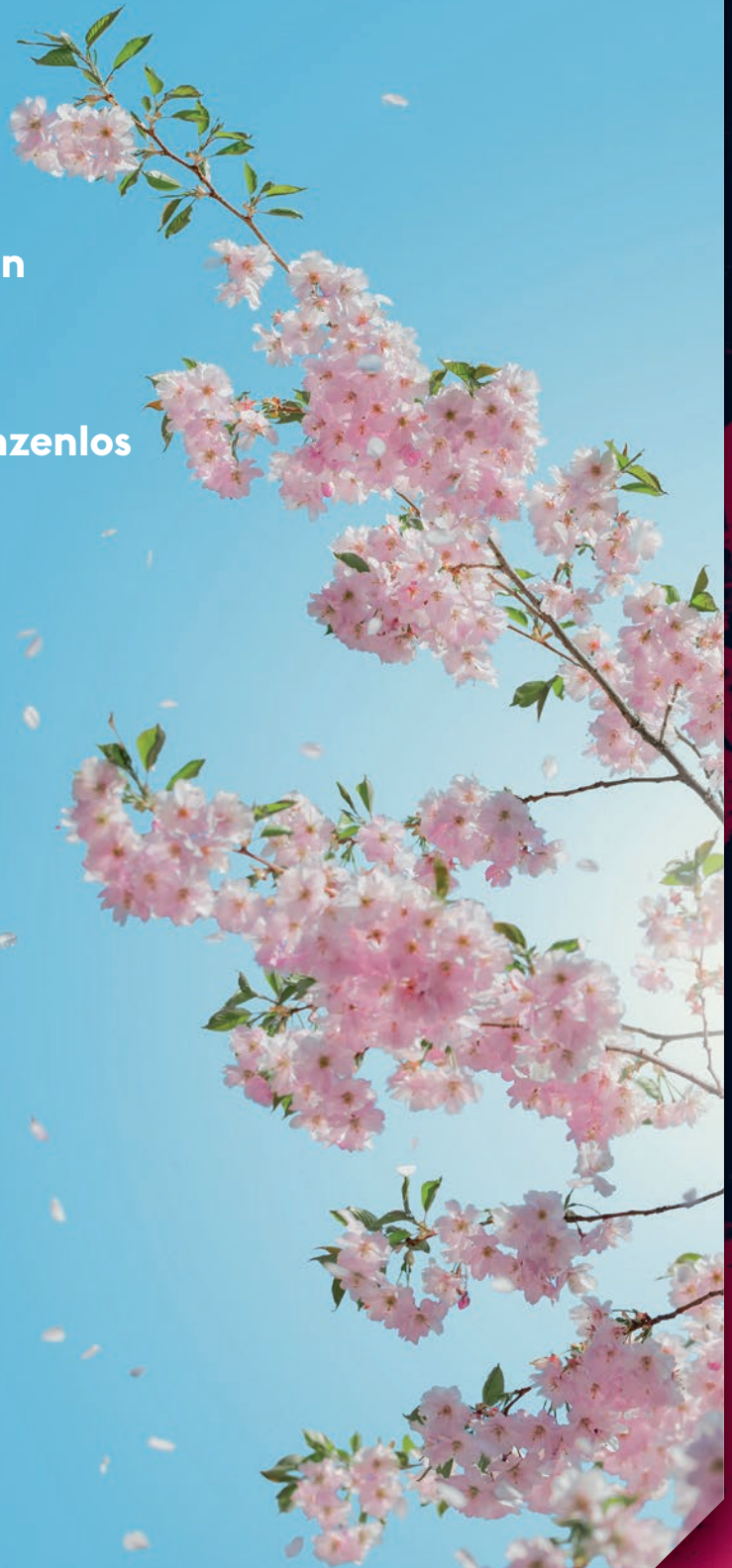
**Koral Istanbul - Musik grenzenlos**

**Maibowle**

**Deutsche Spezialitäten**

Anmeldung erforderlich  
bis zum 22. April 2017  
unter [mail@stpaul.de](mailto:mail@stpaul.de)

Büyük Çiftlik Sok. No: 22  
Istanbul Teşvikiye  
(Amerikan Hastanesi Arkası)





# Klavierabend mit Gottlieb Wallisch

Klavierabend mit Gottlieb Wallisch im Österreichischen Kulturforum  
Gottlieb Wallisch steht in der Wiener Klaviertradition; aber noch mehr setzt er sie fort. Denn parallel zu seinen charakteristisch „klaren, doch nie kalten“ Interpretationen von Mozart, Haydn, Beethoven und Schubert spürt Wallisch für sein Publikum und sich selbst leidenschaftlich gern neue oder unbekannte Kompositionen auf.



RÜCKBLICKE

18



FOTOS: Christine ŞENOL





CHRISTINE • COTTON • CLUB

+ Büyük Beden 42-60





## WELTFRAUENTAG 2017 ●●●●●



### Einladung anlässlich des Weltfrauentags

Anlässlich des Internationalen Frauentags luden Generalkonsul Dr. Georg Birgelen und Frau Sibylle Birgelen am 8. März Akteurinnen der Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft ein. In seiner Ansprache erinnerte der Generalkonsul daran, dass es bei der Frauenbewegung vor rund 100 Jahren zunächst um das Wahlrecht für Frauen ging. Heute setze man sich für Gleichberechtigung in allen Lebensbereichen ein. Herr Dr. Birgelen dankte allen Anwesenden für Ihren unermüdlichen Einsatz hierfür.



## Treffen im Generalkonsulat ●●●●●

Treffen am 01. März im Generalkonsulat und Übergabe der Unterschriftenliste der SeniorInnen an den Konsul.





# ARCHÄOLOGISCHES INSTITUT ●●●●●

## Between Two Empires: Russian and Ottoman Armenians in the Last Years of Imperial Rule

Ronald Grigor Suny



alamy stock photo

© 2015  
www.alamy.com

Prof. Ronald Grigor Suny  
(University of Michigan)



## Between two Empires: Russian and Ottoman Armenians

*Die Veranstaltung fand am 15. März im Deutschen  
Archäologischen Institut statt und erfreute sich grosser  
Teilnahme.*



FOTOS: Christine ŞENOL



# Vernissage Mehmet Aksoy ●●●●●●



Ausstellungs-Eröffnung - Çekicin Rüzgarındaki  
Ezoterik İllüzyonlar - Mehmet Aksoy  
Anna Laudel Contemporary

Bankalar Caddesi 10  
Karaköy | Beyoğlu | 34420 Istanbul  
info@annaludel.gallery  
www.annaludel.gallery  
+90 (505) 809 61 86



RÜCKBLICKE

99

FOTOS: Christine ŞENOL



## Vortrag in der Kreuzkirche ●●●●●●



### Bundesjustizministerin a.D. Sabine Leutheusser-Schnarrenberger spricht in der Kreuzkirche

Am 13. März hatten die Evangelische Kirchengemeinde deutscher Sprache in Istanbul und die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit zu einer Vortragsveranstaltung mit der ehemaligen Bundesjustizministerin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger eingeladen. Aus Anlass des 500jährigen Jubiläums der Reformation beschäftigte sie sich mit grundlegenden Herausforderungen unserer

heutigen Gesellschaft. Frau Schnarrenberger warnte davor, politische und gesellschaftliche Freiheiten leichtfertig für den vermeintlichen Schutz gegenüber aktuellen Bedrohungen aufzugeben. Ganz im Sinne Martin Luthers appellierte sie an ihre Zuhörer sich nicht die Zuversicht nehmen zu lassen, an eine bessere Zukunft zu glauben.





# Für Kinder Kinderkarussell Istanbul



Wir, das sind Handan Yildiz und ich, Dagmar Ottawa, sprechen schon seit Jahren davon, ein eigenes deutschsprachiges Projekt für Kinder in Istanbul anzubieten.

Vermitteln wollen wir Spaß an der Aktivität und Freude an der deutschen Sprache und Kultur. Die konkreten Aktivitäten und Daten sind auf unseren Seiten (Facebook/ Instagram/ Twitter) zu finden.

Und nun freuen wir uns, dass es soweit ist!

Wir sind beide hauptberuflich als Lehrerrätin tätig und werden seit dem 3./4. März jedes Wochenende verschiedene 2-stündige Aktivitäten für Kinder im Alter von 5-12 Jahren anbieten.

Deutschsprachige und Kinder mit wenig oder keinen Deutschkenntnissen sind herzlich willkommen teilzunehmen!

Einen festen Standort haben wir nicht, da wir verschiedene Aktivitäten an unterschiedlichen Standorten anbieten werden.

<https://www.facebook.com/events/668077460041302/>

<https://www.facebook.com/kinderkarussell.istanbul/>

**Dagmar&Handan**

**0531 642 2478 - 0505 822 7268**

**kinderkarussell.istanbul@gmail.com**





# Straw Bale Garden Workshop for Educators

Am 26. März lud Erlebnis- und Naturpädagogin Regina Kruse-Özçelik zu einem Workshop in den Schulgarten des Small Hands Kindergarten in Rumelihisari ein.

Neben den Workshops und Veranstaltungen, die sich primär an Kindergärten und Grundschulen richten, wie z.B. das Bauen von Lehmhäusern und Lehmöfen, ging es dieses Mal in der Fortbildung für ErzieherInnen und LehrerInnen um das Verknüpfen von Lerninhalten wie Sprache, Mathematik, Allgemeinwissen, körperliche und sozial-emotionale Entwicklung, sowie Kreativität.

Das Thema des Workshops „der Strohballen Garten“, beinhaltet das Bepflanzen eines Strohballens, wie man mit Kindern Feuer macht, das Herstellen von Stockbrot und das Anlegen eines Saatbuchs.

Der Workshop wurde mit Begeisterung aufgenommen und erfreute sich grosser Beteiligung.

Weiterführende Informationen unter [www.ina-pedagogy.org](http://www.ina-pedagogy.org)





## Aktuelle Hinweise des Auswärtigen Amtes

Stand: 20.03.2017

Aktuelle Hinweise

Am 16. April 2017 wird in der Türkei ein landesweites Referendum über Verfassungsänderungen stattfinden. Im Zuge des Wahlkampfes muss mit erhöhten politischen Spannungen und Protesten gerechnet werden. Hiervon können im Einzelfall auch deutsche Reisende in der Türkei betroffen sein. Reisenden wird daher empfohlen, sich von politischen Veranstaltungen und grundsätzlich von größeren Menschenansammlungen fernzuhalten.

Die türkische Regierung hat nach dem 15. Juni 2016 in allen 81 Provinzen der Türkei den Notstand nach Art. 119 und 120 der türkischen Verfassung und des Notstandsgesetzes von 1983 ausgerufen. Dieser gilt derzeit bis zum 19. April 2017, soll aber auch darüber hinaus verlängert werden. Hiermit können u.a. Ausgangssperren kurzfristig verhängt, Durchsuchungen vorgenommen und allgemeine Personenkontrollen jederzeit durchgeführt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass unbeachtlich des gesetzlichen Anspruchs deutscher Staatsangehöriger auf konsularischen Rat und Beistand, konsularischer Schutz gegenüber hoheitlichen Maßnahmen der türkischen Regierung und ihrer Behörden nicht in jedem Fall gewährt werden kann, wenn der oder die Betroffene auch die türkische Staatsangehörigkeit besitzt.

Landesweit ist weiter mit politischen Spannungen sowie gewaltsamen Auseinandersetzungen und terroristischen Anschlägen zu rechnen. Es wird empfohlen, die Anwesenheit an belebten Plätzen im innerstädtischen Bereich und in Verkehrsmitteln des öffentlichen Personennah- und Fernverkehrs auf das erforderliche Maß einzuschränken sowie den Aufenthalt nahe Regierungs- und Militäreinrichtungen zu vermeiden. Auch bei Reisen über Land wird zu besonderer Vorsicht geraten.

Bitte beachten Sie stets die Reise- und Sicherheitshinweise bezüglich der Türkei auf der Webseite des Auswärtigen Amtes. Bitte nehmen Sie die dortigen Sicherheitshinweise ernst.

<http://www.auswaertiges-amt.de>

Deutsche, die sich längerfristig bzw. dauerhaft im Land aufhalten, haben die Möglichkeit, sich elektronisch in der Deutschenliste der deutschen Auslandsvertretung zu registrieren unter:

<http://service.diplo.de/registrierungav>.

Regelmäßige Bestätigungen zur Fortdauer der Anmeldung sind erforderlich.

**Bitte beachten Sie stets die Reise- und Sicherheitshinweise bezüglich der Türkei auf der Webseite des Auswärtigen Amtes. Bitte nehmen Sie die dortigen Sicherheitshinweise ernst.**

[www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de)

## Die Visastelle des Generalkonsulats Istanbul informiert:

Bitte legen Sie zu jedem Antrag vollständige Unterlagen vor.

Informieren Sie sich auf unserer Website [www.tuerkei.diplo.de/visa](http://www.tuerkei.diplo.de/visa) und durch unsere Merkblätter über die notwendigen Dokumente, damit ihr Antrag von uns problemlos bearbeitet werden kann.

Viele Ablehnungen ließen sich vermeiden, wenn alle notwendigen Unterlagen beim ersten Mal vorgelegt worden wären.

Gute Reise wünscht Ihnen das Generalkonsulat Istanbul

### Der neue Reisepass

Einer der fälschungssichersten Pässe weltweit: Das neue deutsche Personaldokument enthält erweiterte Sicherheitsmerkmale wie Wasserzeichen und Sicherheitsfaden. Der alte Pass ist aber weiterhin bis zum Ablaufdatum gültig.

### Merkblatt zur Einbürgerung ehelicher Kinder deutscher Mütter und ausländischer Väter, die vor dem 01. Januar 1975 geboren sind gemäß § 14 Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG)

Auf der Seite des Bundesverwaltungsamts findet sich eine aktualisierte Fassung (Dezember 2016) des obigen Merkblattes unter:



Vielleicht hat ja noch nicht jeder Betroffene einen Antrag gestellt...

## Kontaktdaten des deutschen Generalkonsulats in Istanbul

### Postanschrift:

Deutsches Generalkonsulat Istanbul, PK 6,  
34431 Beyoğlu – Istanbul

### Telefonnummer:

(Montag bis Donnerstag 7.30-16.30 Uhr,  
Freitag 7.30-13.30 Uhr)  
0212 - 334 61 00

### Fax der Rechts- und Konsularabteilung:

0212 - 29 29 501

### E-Mail-Adressen:

[pass@ista.diplo.de](mailto:pass@ista.diplo.de)  
[info@istanbul.diplo.de](mailto:info@istanbul.diplo.de)





### **Konsularischer Service** **www.konsularinfo.diplo.de**

Für Millionen deutscher Touristen wie für im Ausland ansässige Deutsche sind die Auslandsvertretungen in allen rechtlichen Angelegenheiten die wichtigste Verbindungsstelle nach Deutschland. Über das gesamte Servicespektrum informieren Sie die Seite [www.konsularinfo.diplo.de](http://www.konsularinfo.diplo.de) sowie die Websites der deutschen Auslandsvertretungen.

### **Konsularische Hilfe**

Wir wollen Sie informieren, wie Sie schon vor einer Reise Notfällen im Ausland vorbeugen können. Sollte es dann doch einmal geschehen - der Pass ist weg, das Geld verloren - finden Sie hier Hinweise, in welchen Fällen und auf welche Weise Ihnen eine deutsche Auslandsvertretung weiterhelfen kann.

### **Krisenvorsorgeliste „Elefant“**

Alle Deutschen, die sich - auch kurzzeitig- im Ausland aufhalten, können in eine Krisenvorsorgeliste aufgenommen werden. Die Aufnahme erfolgt passwortgeschützt im online - Verfahren. Über die Krisenvorsorge hinaus bietet die elektronische Registrierung die Möglichkeit, Informationen zu Bundestagswahlen und zu Wahlen zum Europäischen Parlament sowie sonstige Informationen der zuständigen deutschen Auslandsvertretungen zu beziehen. Eine Eintragung ist grundsätzlich zu empfehlen.

### **Ehe, Familie und Kinder**

Welche Unterlagen brauche ich, um in Deutschland einen Ausländer/eine Ausländerin zu heiraten? Wird meine im Ausland geschlossene Ehe in Deutschland anerkannt? Was ist, wenn die Ehe scheitert? Was kann ich tun, wenn meine Kinder vom anderen Elternteil gegen meinen Willen in dessen Heimatland gebracht wurden? Auch im Familienleben bringt die Globalisierung viele Fragen mit sich. Wie das Auswärtige Amt und seine Auslandsvertretungen Ihnen helfen kann, erklären wir hier:



### **Pässe und Personalausweise**

Für Reisen ins Ausland wird grundsätzlich ein Reisepass benötigt. Im Ausland lebende Deutsche beantragen ihren Pass bei der zuständigen deutschen Auslandsvertretung.



### **Personalausweis jetzt auch für Deutsche mit Wohnsitz im Ausland**

Seit kurzer Zeit bieten ausgewählte deutsche Auslandsvertretungen auch die Dienste einer Personalausweisbehörde an. Deutsche Staatsangehörige können bei der für sie zuständigen Auslandsvertretung neue Personalausweise beantragen, die elektronischen Zusatzfunktionen der Ausweise aktivieren oder deaktivieren oder die persönliche PIN ändern.



### **Urkunden, Legalisation, Apostille**

Wer eine deutsche Urkunde im Ausland vorlegen muss oder umgekehrt, wird mit vielen verwirrenden Fachbegriffen konfrontiert. Wir erklären das Verfahren der Echtheitsbestätigung (Legalisation und Apostille), wann sie nötig ist, wo man sie bekommt. und unter welchen Umständen deutsche Auslandsvertretungen selbst Urkunden erstellen.



### **Internationaler Rechtshilfeverkehr in Zivil-, Handels- und Arbeitsachen**

Das Auswärtige Amt und die deutschen Auslandsvertretungen werden häufig mit Fragen zu Rechtshilfeersuchen befasst, so zum Beispiel mit der Frage, ob und wie in Zivil-, Handels- und Arbeitsrechtssachen gerichtliche Zustellungen und Beweiserhebungen im Ausland erfolgen können.



### **Wahlrecht und Wehrpflicht**

Kann ich an Wahlen teilnehmen, wenn ich keinen Wohnsitz mehr in Deutschland habe? Sind Deutsche auch im Ausland wehrpflichtig? Antworten finden Sie hier:



# BUNDESTAGSWAHL 2017

## Allgemeine Informationen zur Wahlteilnahme aus dem Ausland

Nähere Informationen zur Wahlberechtigung, der zuständigen Gemeinde und der Antragsstellung für die Wahlteilnahme von dauerhaft im Ausland lebenden Deutschen finden Sie auf Webseite des Büros des Bundeswahlleiters unter:



### 1. Deutsche mit Wohnsitz in Deutschland

Deutsche, die sich (vorübergehend) im Ausland aufhalten und nach wie vor einen Wohnsitz in Deutschland haben, werden von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen. Sie erhalten eine Wahlbenachrichtigung an ihre deutsche Meldeanschrift und können daraufhin einen Antrag auf Briefwahl bei ihrer deutschen Wohnsitzgemeinde stellen. Der Antrag auf Briefwahl kann durch Ausfüllen des Wahlscheinantrags, der auf der Rückseite der Wahlberechtigung aufgedruckt ist oder auch formlos schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht jedoch telefonisch) unter Angabe des Familiennamens, aller Vornamen, des Geburtsdatums und der Wohnanschrift, beantragt werden. Wenn Sie einen Auslandsaufenthalt beginnen, bevor die Wahlbenachrichtigung für eine bevorstehende Wahl eintrifft, sollten Sie mit der Wohnsitzgemeinde Kontakt aufnehmen.

### 2. Deutsche mit dauerhaftem Aufenthalt im Ausland

Deutsche, die sich dauerhaft im Ausland aufhalten und keinen Wohnsitz in Deutschland haben oder dort nie einen Wohnsitz hatten, können in Deutschland an Bundestagswahlen und Europawahlen teilnehmen. An deutschen Landtagswahlen sowie an deutschen Kommunalwahlen können deutsche Wählerinnen und Wähler, die sich dauerhaft im Ausland aufhalten und keinen Wohnsitz in Deutschland haben, in der Regel nicht teilnehmen. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie von den Landes- und Kreiswahlleitungen.

Die Kontaktanschriften finden Sie auf der Webseite des Büros des Bundeswahlleiters unter:

<https://www.bundeswahlleiter.de/bundestagswahlen/2017/publikationen.html>

### Wohnsitz im Ausland

Für Deutsche, die sich ständig außerhalb der Bundesrepublik Deutschland aufhalten und über keinen Wohnsitz im Bundesgebiet verfügen, besteht die Möglichkeit, an Bundestagswahlen per Briefwahl teilzunehmen. Eine Teilnahme an deutschen Landtags- oder Kommunalwahlen ist nur bei bestehendem Meldewohnsitz in Deutschland möglich.

## Wahlberechtigt sind Auslandsdeutsche ohne deutschen Wohnsitz, sofern sie

a) entweder nach Vollendung ihres 14. Lebensjahres (das heißt, vom Tage ihres 14. Geburtstages an) mindestens drei Monate ununterbrochen in der Bundesrepublik Deutschland gelebt haben und dieser Aufenthalt nicht länger als 25 Jahre zurück liegt (§12 Absatz 2 Satz 1 Ziffer 1 BWG) oder

b) wenn sie aus anderen Gründen persönlich und unmittelbar Vertrautheit mit den politischen Verhältnissen in der Bundesrepublik Deutschland erworben haben und von ihnen betroffen sind (§12 Absatz 2 Satz 1 Ziffer 2 BWG). Nach Buchstabe b) können sowohl Auslandsdeutsche wahlberechtigt sein, bei denen die Voraussetzungen von Buchstabe a) weggefallen sind, weil ihr mindestens dreimonatiger Aufenthalt in Deutschland mittlerweile länger als 25 Jahre zurückliegt, als auch solche, die diese Voraussetzungen nie erfüllt haben, da sie zu keinem Zeitpunkt mindestens drei Monate ununterbrochen einen Wohnsitz in Deutschland innehatten oder sich sonst gewöhnlich aufgehalten haben.

Die für eine Wahlberechtigung nach Buchstabe b) notwendige Vertrautheit mit den politischen Verhältnissen in der Bundesrepublik Deutschland muss im Einzelfall persönlich aufgrund eigener Erfahrung und unmittelbar erworben worden sein. Eine rein passive Kommunikationsteilnahme, etwa durch den Konsum deutschsprachiger Medien im Ausland, genügt nicht. Darüber hinaus müssen Auslandsdeutsche von den politischen Verhältnissen auch betroffen sein. Diese Betroffenheit kann sich daraus ergeben, dass ein Auslandsdeutscher aktuell der deutschen Hoheitsgewalt unterliegt, ist aber nicht darauf beschränkt.

So können hiernach unter anderem wahlberechtigt sein, sofern sie nicht bereits nach Buchstabe a) wahlberechtigt sind:

- Lokal Beschäftigte mit deutscher Staatsangehörigkeit an deutschen Auslandsvertretungen, deutsche Mitarbeiter an Goetheinstituten, an den deutschen geisteswissenschaftlichen Instituten im Ausland, an deutschen Auslandsschulen, bei den Auslandsbüros der politischen Stiftungen, Organisationen der deutschen Entwicklungszusammenarbeit oder der Außenhandelskammern sowie Korrespondenten deutscher Medien.

- Sogenannte Grenzpendler, die ihren Wohnsitz zwar im Ausland, zumeist nahe der Bundesgrenze haben, ihre Arbeits- oder Dienstleistung aber regelmäßig im Inland erbringen.

- Auslandsdeutsche, die durch ein Engagement in Verbänden, Parteien und sonstigen Organisationen in erheblichem Umfang am politischen und gesellschaftlichen Leben der Bundesrepublik Deutschland teilnehmen.

In beiden Fällen setzt die Wahlteilnahme jeweils vor jeder Wahl einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis der zuständigen Gemeinde im Inland voraus.



### Zuständige Gemeinde

a) Auslandsdeutsche mit ehemaligem Wohnsitz in Deutschland

Für wahlberechtigte Auslandsdeutsche, die zu einem früheren Zeitpunkt in Deutschland gemeldet waren, ist die Gemeinde für die Eintragung in das Wählerverzeichnis zuständig, in der sie vor ihrem Fortzug zuletzt gemeldet waren. Dies gilt auch, wenn sie vor mehr als 25 Jahren fortgezogen sind, oder zum Zeitpunkt ihres Fortzuges das vierzehnte Lebensjahr noch nicht vollendet hatten.

b) Auslandsdeutsche ohne ehemaligen Wohnsitz in Deutschland

Für wahlberechtigte Auslandsdeutsche, die zu keinem Zeitpunkt in Deutschland gemeldet waren, ist die Gemeinde zuständig, mit der sie am engsten verbunden sind. Dies wird üblicherweise der Ort sein, an dem sich die persönliche Betroffenheit eines Auslandsdeutschen von den politischen Verhältnissen in der Bundesrepublik Deutschland schwerpunktmäßig manifestiert. Denkbar ist, dass ein Auslandsdeutscher seine Berufstätigkeit schwerpunktmäßig an diesem Ort beziehungsweise für einen dort ansässigen Auftraggeber ausübt oder dort durch sein Engagement in Verbänden, Parteien und sonstigen Organisationen in erheblichem Umfang am politischen und gesellschaftlichen Leben der Bundesrepublik Deutschland teilnimmt. Bei Lokal Beschäftigten deutscher Auslandsvertretungen wird dies in der Regel der Sitz des Auswärtigen Amtes sein – zuständig ist das Bezirksamt Mitte von Berlin (Wahlkreis 75).

In Fällen, in denen ein solcher Ort nicht festgestellt werden kann, kommt als Anknüpfungspunkt die letzte Heimatgemeinde der Vorfahren in gerader Linie im heutigen Bundesgebiet in Betracht, bei mehreren Vorfahren die des letzten Fortzuges.

Bei Antragstellung muss gegenüber der zuständigen Gemeinde im Inland dargelegt werden, aus welchen Gründen eine persönliche und unmittelbare Vertrautheit mit und Betroffenheit von den politischen Verhältnissen in der Bundesrepublik Deutschland vorliegt und inwieweit diese zu der Gemeinde besteht, bei der sie ihren Antrag gestellt haben. Die insoweit maßgeblichen Tatsachen sind glaubhaft zu machen.

### Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis

Der Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis muss bis spätestens zum 21. Tag vor der Wahl bei der zuständigen Gemeinde in Deutschland eingehen, also bezüglich der Bundestagswahl 2017 am 3. September 2017.

Mit dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis muss ferner eine eidesstattliche Versicherung des Inhalts abgegeben werden, dass der Antragsteller wahlberechtigt ist und keinen anderen Antrag bei einer anderen Gemeinde auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt hat. Aufgrund der räumlichen Distanz zur zuständigen Gemeinde in Deutschland wird der Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis

zugleich als Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines (zur Briefwahl) gewertet. Mit dem Wahlschein werden mithin, soweit der Wahlberechtigte nicht ausdrücklich die Wahl vor dem Wahlvorstand wünscht, automatisch die Briefwahlunterlagen zugesandt.

Das Antragsformular für die Eintragung in ein Wählerverzeichnis zur Wahl des 19. Deutschen Bundestags am 24. September 2017 nebst einem Merkblatt können demnächst von der Internetseite des Bundeswahlleiters herunter geladen und direkt am Computer ausgefüllt werden. Da die darin enthaltene eidesstattliche Versicherung persönlich zu unterschreiben ist, muss es ausgedruckt und (gegebenenfalls mit weiteren Unterlagen) auf dem Postweg an die zuständige Gemeinde gesandt werden. [www.bundeswahlleiter.de](http://www.bundeswahlleiter.de)

Bei Bedarf können ab voraussichtlich Monat April schriftliche Exemplare des Antragsformulars bei den diplomatischen und berufskonsularischen Vertretungen der Bundesrepublik Deutschland im Ausland, beim Bundeswahlleiter und bei den Kreiswahlleitern angefordert werden.

Alle Angaben beruhen auf Erkenntnissen und Einschätzungen des Auswärtigen Amtes zum Zeitpunkt der Textabfassung am 1. März 2017. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit, insbesondere wegen zwischenzeitlich eingetretener Veränderungen, kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.

**DILMER**  
TÜRKISCH KURSE

DILMER  
in Taksim

LERNEN-WO SICH  
DIE WELT TRIFFT

[www.dilmer.com](http://www.dilmer.com)  
212 292 96 96





SO GUT WIE JEDER VON UNS HATTE IN DEN LETZTEN 2 JAHREN MIT PROBLEMEN BEI DER BEANTRAGUNG DER AUFENTHALTSERLAUBNIS ZU KÄMPFEN. BZGL. DER BEHEBUNG DIESER ZUM TEIL SEHR GRAVIERENDEN PROBLEME SIND WIR IN KONTAKT MIT DER BOTSCHAFT, DEM GENERALKONSULAT UND UNSEREN BRÜCKE ANWÄLTEN. DAS GENERALKONSULAT HAT MEHRFACH NACH PROBLEMEN BEI AUFENTHALTS-/ARBEITSRECHT GEFRAGT, BENÖTIGT ABER FÜR EINE EINGABE BEI DEN TÜRKISCHEN BEHÖRDEN SCHRIFTLICHE UNTERLAGEN.

BITTE SCHILDERN SIE UNS IHRE PERSÖNLICHEN PROBLEME. DIESE WERDEN OHNE NAMENSANGABE WEITERGEGEBEN. WIR BRAUCHEN DRINGEND LESERBRIEFE UND ERFAHRUNGSBERICHTE. OHNE DIESE KANN SICH NIEMAND FÜR UNS EINSETZEN... SCHICKEN SIE IHRE ERFAHRUNGEN UND PROBLEME BITTE SCHRIFTLICH PER MAIL AN DAS BRÜCKE-BÜRO. WIR WERDEN DIESE SAMMELN UND AN DAS GENERALKONSULAT WEITERLEITEN.



## ERFAHRUNGSBERICHT ZUR IKAMET BEANTRAGUNG

Am 25.02.2017 lief mein Kurzzeit-Ikamet aus. Den Antrag auf Verlängerung stellte ich Mitte Januar. Alle erforderlichen Unterlagen konnte ich innerhalb eines tages besorgen und zusammen mit dem Antrag per Nachnahme an die göç idaresi schicken.

Leider hatte ich das Orinal der Krankenversicherungspolice nicht beigelegt - wurde deshalb von der Ausländerbehörde telefonisch um Nachreichung derselben gebeten.

Nach persönlicher Abgabe in der Vatan Cad. , übrigens ohne lange Wartezeiten - nur die Parkplatzsuche dauerte länger als die ganze Prozedur - wurde mir von der sehr freundlichen Sachbearbeiterin gesagt, dass mir das Ikamet innerhalb von 2-3 Wochen zugeschickt werde.

...und siehe da - nach genau 14 Tagen konnte ich meine Aufenthaltserlaubnis für 2 Jahre in Empfang nehmen

Fazit: wenn man alle Unterlagen vollständig abgibt, völlig unproblematische schnelle Abwicklung

Name ist der Red. bekannt

## ERFAHRUNGSBERICHT ZUR VISA BEANTRAGUNG

Als ich vor knapp 30 Jahren noch in Istanbul lebte, war „die Brücke“ gerade im Aufbau, bei den ersten Treffen war ich auch noch dabei.

Damals war einer der grossen Pläne - ausser einer längeren Aufenthaltsgenehmigung für uns - eine weniger menschenverachtende Behandlung unserer (türkischen) Ehemänner an der Visastelle im Konsulat. Es wurde dieser tolle Extraschalter für unsere Fälle eingerichtet und man hoffte auf Verbesserung.

Aber genau das Gegenteil ist der Fall - es wird immer schwieriger und entwürdigender für unsere Männer. Wir sind nun seit über 25 Jahren verheiratet und mein Mann hatte durchgehend immer ein Visum. Jedes mal musste ich mich mehr aufregen, weil es jedesmal andere Auflagen gab, mal eine Krankenversicherung, und dann auch noch diese unmögliche Zwischenschaltung dieser „ldata“.

Aber das allerallerletzte kam heute morgen per Telefon: sie wollen eine Einladung unsere inzwischen in Deutschland studierenden Kinder. Die sich damit verpflichten, für ihren Vater während seines Aufenthaltes in Deutschland zu zahlen...

(Hahaha, wer unterstützt denn die studierenden Kinder?)

Ich habe wirklich die Nase voll von diesen peinlichen, entwürdigenden Dingen! Und mein Mann wird jetzt endgültig das letzte Mal ein Visum beantragen, nochmal wird er das nicht durchmachen wollen.

Was haben Sie für Erfahrungen? Was kann man tun?

Schön wäre es, wenn sich die Situation wieder verbessern würde - denn dass Deutschland sich aus den „Sonderregelungen für Ehegatten“ ausgeklügel hat, ist ein Skandal.

Herzliche Grüsse aus dem Süden an alle alten und neuen Brückemitglieder!

Name ist der Red. bekannt



**Mitgliedern ohne Mailadresse und Internetzugang sind wir gerne bei der Antragstellung für die Aufenthaltserlaubnis behilflich!**  
**0212 863 8657 oder 0539 498 5407**

### Nüfus Cüzdanı

Ab 2017 werden in einer Frist von 3 Jahren die alten Nüfus Cüzdanı durch neue im Kartenformat mit Chip ersetzt. Näheres unter:





## Türkische Forschungsstation in der Antarktis

Die Türkei hat das Umweltprotokoll Antarktis offiziell unterzeichnet. Nachdem die diesbezügliche Entscheidung des Ministerrats auch im Amtsblatt erschienen ist, wird die Türkei nunmehr ihre eigene Forschungsstation auf dem Kontinent einrichten und eines der Beraterländer sein. Anfang des Jahres hatten die Türkische Anstalt für Wissenschaftliche und Technologische Forschung und die Istanbul Technische Universität im Zusammenhang mit den Arbeiten der türkischen Forschungsstation einen Wissenschaftler an die bulgarische Antarktis Forschungsstation entsandt.

Quelle: *IstanbulPost*

## Deutsche Tourismusbetreiber sind für gute Beziehungen

Nach Rückkehr von der Tourismusmesse in Berlin erklärte der Minister für Kultur und Tourismus Nabi Avci gegenüber der Tageszeitung *Yeni Şafak*, dass Freunde im deutschen Tourismussektor sich mindestens genauso wie die türkische Seite von den politischen Spannungen gestört fühlten und bestrebt seien, Wege für eine Normalisierung zu finden. Auch sie würden ernsthafte Verluste machen. Schließlich bestünde eine gegenseitige Beziehung. Avci erklärte weiter, er hätte die Botschaft zu geben versucht, dass die türkisch-deutschen Beziehungen nicht in 3 bis 5 Tagen entstanden sind, sondern historische Wurzeln hätten.

Quelle: *IstanbulPost*

## Inflationsrate jetzt wieder zweistellig

Im Februar waren die Verbraucherpreise in der Türkei um 0,81 % höher als im Vormonat und um 10,13 % höher als im gleichen Monat des Vorjahres. Nachdem der Verbraucherpreisindex im Jahresvergleich schon seit drei Monaten im Aufwärtstrend gewesen war, erreicht er nun erstmals seit April 2012 wieder eine zweistellige Zuwachsrate. Am höchsten war der Preisanstieg im letzten Monat in den Bereichen Verkehr (2,82 %) und Gesundheit (2,17 %); Preisrückgänge waren dagegen in den Warengruppen Kleidung und Schuhe (-3,35 %) sowie Möbel und Haushaltswaren (-0,67 %) zu verzeichnen. Am stärksten erhöhten sich in den letzten 12 Monaten die Preise für alkoholische Getränke und Tabakwaren, und zwar um 21,72 %. Der Anstieg beim inländischen Erzeugerpreisindex betrug 1,26 % im Vergleich zum Januar und 15,36 % gegenüber dem Vorjahresmonat.

Quelle: *FM Consulting*

## Außenhandelsdefizit erhöht sich im Januar um 10,3 %

Im Januar stiegen die Ausfuhren der Türkei gegenüber dem Vorjahresmonat um 18,1 % auf 11,3 Mrd. US\$; gleichzeitig erhöhten sich die Einfuhren um 15,9 % auf 15,6 Mrd. US\$. Damit wuchs das Außenhandelsdefizit im Jahresvergleich um 10,3 % auf 4,3 Mrd. US\$. Auch im Januar war Deutschland mit 1,1 Mrd. US\$ führender Exportpartner der Türkei, darauf folgten in unveränderter

Reihenfolge der Irak (684 Mio. US\$), das Vereinigte Königreich (676 Mio. US\$) und die VAE (655 Mio. US\$). Mit 1,9 Mrd. US\$ blieb China das wichtigste Importland der Türkei, vor Russland (1,5 Mrd. US\$), Deutschland (1,2 Mrd. US\$) und den USA (734 Mio. US\$).

Quelle: *FM Consulting*

## Die türkische Regierung hat vorläufig bis 30. April befristet die Sonderverbrauchssteuer (Luxussteuer) von 6,7 % auf Hausgeräte und einige kleine Haushaltsgeräte aufgehoben, die MwSt. für bestimmte Möbel von 18 % auf 8 % gesenkt und für einige Wasserfahrzeuge die Luxussteuer gestrichen und die MwSt. auf 1 % reduziert.

Diese Maßnahme kommt dem Inlandsabsatz zugute, da die Anbieter nun in der Lage sind, Preisnachlässe von bis zu 20 % einzuräumen. Wie Arçelik, der führende Hausgerätehersteller der Türkei, mitteilte, ist in den ersten zweieinhalb Wochen der Kampagne der Absatz von Kühlschränken bereits um 60 % gestiegen, bei Waschmaschinen und Geschirrspülern betrug das Absatzplus 30 %.

Quelle: *FM Consulting*

## Die Zahl der Wohneinheiten, für die Baugenehmigungen erteilt wurden, hat sich 2016 um 10,6 % auf 986.119 erhöht, 22 % davon in Istanbul.

Andererseits nahm die Zahl der fertiggestellten Wohneinheiten, für die Nutzungsgenehmigungen erteilt wurden, nur um 2,5 % auf 750.336 zu. Von der Einführung von Wohnungsbaudarlehen mit 20-jähriger Laufzeit, der Abschaffung der Stempelsteuer und der Senkung der MwSt. von 18 auf 8 % erwartet man sich 2017 einen starken Anstieg des Wohnungsabsatzes. Zudem hat das türkische Parlament auch zugestimmt, dass Wohnungs- und Bürokerkäufe an ausländische Staatsbürger von der MwSt. befreit werden.

Quelle: *FM Consulting*

## Die türkische Regierung hat für alle Investitionsausgaben, die 2017 getätigt werden, eine Befreiung von der Einkommens- und Körperschaftsteuer eingeführt.

Des Weiteren wurde die Höhe der Investitionsbeihilfen in allen Regionen um 15 Prozentpunkte erhöht. 23. Feb. 2017

Quelle: *FM Consulting*

## Neue Autofährenlinie zwischen İstinye und Çubuklu.

Der Fährverkehr zwischen İstinye auf der europäischen Seite und Çubuklu auf der asiatischen Seite startete am 21. März, in einem Versuch, die Pendelzeiten zu verringern, berichtet die staatliche Nachrichtenagentur Anadolu .

# Adelbert-von-Chamisso-Preis 2017

## Viele Stimmen, eine Sprache

**Nur Autoren, die nicht aus Deutschland kommen, aber auf Deutsch schreiben, können den Chamisso-Preis gewinnen. Jetzt wird er zum letzten Mal verliehen.**

8. März 2017 von Bernd Zabel

Eine Ära geht zu Ende: Am 9. März 2017 wurden die Adelbert-von-Chamisso-Preise zum letzten Mal vergeben. Es sind besondere Preise, denn gewinnen können ausschließlich auf Deutsch schreibende Autorinnen und Autoren nichtdeutscher Herkunft. Seit 1985 hat die Robert-Bosch-Stiftung 78 Autorinnen aus mehr als 20 Herkunftsländern ausgezeichnet. Die Reihe der Werke dieser sehr unterschiedlichen Preisträger zeigt zugleich die Vielfalt und die vielen Facetten der Gesellschaft und der Gegenwartsliteratur in Deutschland: von den Gastarbeitern der ersten Generation und ihren Kindern und Enkeln über Exilautoren aus Osteuropa und Spätaussiedler bis hin zu den in jüngster Zeit aus Afrika und den arabischen Ländern nach Deutschland Geflüchteten.

Die Aufregung in den deutschen Medien über die Einstellung des Preises war und ist groß. Viele beklagten den unersetzlichen Verlust dieses einflussreichen Integrationsprojekts. Nur wenige gaben zu bedenken, dass es Stiftungen freisteht, ihre Förderschwerpunkte zu überdenken und neu festzulegen. Die Stiftung selbst begründet ihre Entscheidung damit, dass der Preis seine „ursprüngliche Zielsetzung vollständig erfüllt“ habe: „Autoren mit Migrationsgeschichte haben heute grundsätzlich die Möglichkeit, jeden in Deutschland existierenden Literaturpreis zu gewinnen.“

Am 9. März 2017 wurden die Adelbert-von-Chamisso-Preise zum letzten Mal an drei Autoren vergeben, deren Werk von einem Kulturwechsel geprägt ist. Die Jury hat mit ihrer Entscheidung noch einmal viel Gespür bewiesen. Wenn mit diesen drei Preisträgern eine 32-jährige Geschichte ihr Ende findet, so darf ein Name nicht ungenannt bleiben. Die bestechende Idee für den Preis kam von Harald Weinrich, Romanist, Germanist, Gelehrter, der an renommierten Universitäten tätig war und in München das Institut für „Deutsch als Fremdsprache“ gründete. Damit war der Grundstein zur Erforschung der sogenannten „Migrantenliteratur“ gelegt und mit dem Chamisso-Preis schloss Deutschland zu Ländern wie Frankreich und England auf, wo solche Preise schon länger existieren.

## Die Gewinner des Adelbert-von-Chamisso-Preises 2017:

### Abbas Khider, der Liebling des Feuilleton



Den mit 15.000 € dotierten Hauptpreis erhält der im Irak geborene Abbas Khider. Wahrlich kein Unbekannter und ein echter Liebling des deutschsprachigen Feuilletons. Vier autobiografisch fundierte Romane, die typische Stationen eines Fluchtwegs beschreiben, hat Khider vorgelegt. Von der Flucht aus den Kerkern Saddam Husseins über quälende Wartezeiten am Mittelmeer, die riskante Überfahrt nach Italien bis zu den Demütigungen durch die Asylbürokratie („Ohrfeige“, 2016), vielgelesene und prämierte Bücher, die ihn auf Einladung des Goethe-Instituts auch zu Lesereisen und Residenzen rund um den Globus geführt haben. 2010 war er schon einmal mit dem Adelbert-von-Chamisso-Förderpreis 2010 ausgezeichnet worden. Der 1973 in Bagdad geborene Autor, der 2000 nach Deutschland kam und seit 2007 auch die deutsche Staatsbürgerschaft hat, ist definitiv im deutschen Literaturbetrieb angekommen.

### Barbi Marković, die „Superheldin“



Die 1980 in Belgrad geborene Barbi Marković ist (noch) eine Entdeckung. Ihr Erstling „Ausgehen“ (2006) spielt in der „Party-Hauptstadt“ Belgrad, damals Geheimtipp unter jungen Leuten aus ganz Europa. Während eines Stipendiums in Österreich entstand der Text „Graz Alexanderplatz“ (2012), in dem sie die Stadt Graz noch einmal aus Wörtern erbaut in einer Collage vorgefundener Materialien voller lokaler Eigenheiten. Mittlerweile in Wien zu Hause, hat Marković nun „Superheldinnen“ nachgelegt, ein Buch über junge Frauen aus Serbien, die in Österreich ihr Glück suchen und, wenn auch in vielen Erwartungen enttäuscht, als Lebenskünstlerinnen immer wieder in die Spur finden. Barbi Marković wird 2017 mit dem mit 7.500 Euro dotierten Adelbert-von-Chamisso-Förderpreis ausgezeichnet.



## Senthuran Varatharajah, der Nachdenkliche



Auch Senthuran Varatharajah, ebenfalls mit dem Adelbert-von-Chamisso-Förderpreis ausgezeichnet, wurde in Österreich entdeckt: 2015 beim Ingeborg-Bachmann-Wettbewerb in Klagenfurt, wo er für ein Kapitel aus dem Roman „Von der Zunahme der Zeichen“ den 3sat-Preis erhielt. Als „feinfühlig, sprachlich meisterhafte Zeichentheorie des Asyls“ wurde sein Text gelobt, einer der Juroren sagte, es höre sich an, als habe Varatharajah Deutsch auf einer einsamen Insel von Hegel gelernt. So schön, poetisch und nachdenklich ist seine Sprache. Der 1984 in Sri Lanka geborene und heute in Berlin lebende Autor kam mit seiner Familie als Kind nach Deutschland, studierte dann Philosophie, Theologie und Kulturwissenschaft in Marburg, Berlin und London. In seinem Roman führen zwei Studenten, die beide Bürgerkriegen entkommen sind, einen Facebook-Dialog. Die aus dem Kosovo geflüchtete Valmira Surroi und der Tamile Senthul Vasuthevan tauschen sich über ihre Familientraditionen, die stets neuen Umgebungen und die Widersprüche zwischen Herkunft und Ansprüchen aus. Eine Art in die Gegenwart katapultiertes Briefroman.

<https://www.deutschland.de/de/topic/kultur/kommunikation-medien/viele-stimmen-eine-sprache>

## HOPES - Higher and Further Education Opportunities and Perspectives for Syrians - Ausschreibung 2017

Mit dem Projekt „HOPES“ erhalten syrische Flüchtlinge in den Ländern Libanon, Jordanien, Ägypten, Irak und der



Türkei die Möglichkeit, ein Studium anzufangen oder wieder aufzunehmen.

HOPES ist ein vom Madad Fund der Europäischen Union gefördertes Projekt und wird neben dem

Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) als Konsortialführer von drei weiteren europäischen Institutionen getragen: dem British Council, Campus France und EP-NUFFIC.

Berwerbungsabschluss bis einschließlich 31. Mai 2017

<http://www.campusfrance.org/en/page/hopes-call-proposals-cfp>

Wenn deine Bilder nicht gut genug sind,  
warst du nicht nah genug dran.

**FOOD & INTERIEUR  
PHOTOGRAPHY**

[www.yemekfotografcisiyiz.com](http://www.yemekfotografcisiyiz.com)

  
**SERDEMOfset**

**katalog  
broşür & el ilanı  
bloknöt  
etiket  
promosyon  
kurumsal çalışmalar**

Topkapı  
Litros Yolu 2. Matbaacılar Sit.  
3. Kat 1NF9 Zeytinburnu  
İstanbul  
☎ 0212 674 44 92  
☎ 0212 674 44 93  
✉ info@serdemofset.com  
🌐 www.serdemofset.com

## DAS ZEUG(NIS) ZUM HEIRATEN DIE BÜROKRATIEFALLE

Diese Geschichte beginnt nach unserer Verlobung und dem Willen, aus Worten Taten werden zu lassen. Meine Verlobte ist Türkin, ich bin Deutscher. Es könnte auch so leicht sein. Man macht einen Termin beim Standesamt in einem der beiden Länder und wird verheiratet. Doch, wer hätte es geahnt, so leicht ist es dann doch nicht.

Dieser Text versteht sich als Warnung an alle, die eine binationale Hochzeit erwägen. Versteht mich nicht falsch, ich möchte niemanden davon abhalten, eine Frau oder einen Mann mit einem anderen Pass zu heiraten. Ganz im Gegenteil, ich finde das super. Aber ich wünschte, dass ein paar bürokratische Hürden dafür fallen würden. Und genau darum geht es: um Dokumente, Ämter und sinnlose Rennerei. Für jene, die keine unnötigen Wege gehen und kein überflüssiges Geld ausgeben möchten, soll unser Beispiel eine Hilfe sein.

Nachdem wir uns für einen Ort, in diesem Fall Istanbul, entschieden hatten, begannen wir, uns über die nötigen Unterlagen zu informieren. Neben Pass und Geburtsurkunde gibt es ein weiteres wichtiges Dokument, welches ich beim Standesamt vorlegen muss: Das Ehefähigkeitszeugnis, dessen Sperrigkeit im Namen schon Übles erahnen lässt.

Der Grundgedanke dieses Dokuments ist gar nicht so verkehrt. Es soll bestätigen, dass das Brautpaar auch im anderen Staat heiraten dürfte. Nach tagelanger Suche auf offiziellen Seiten des Auswärtigen Amts, Ratschlägen von Freund\*innen und dem Lesen einiger Artikel zum Thema, waren wir nicht viel schlauer als zuvor. Fest stand, dass wir Dokumente meiner Verlobten benötigten, mit denen ich dann beim Standesamt meiner Heimatstadt das Ehefähigkeitszeugnis beantragen konnte.

### Die vier größten Fehler – und wie man sie vermeiden kann

#### Der erste Fehler – Das Konsulat – Verlust: 30€

Doch um welche Dokumente es sich genau handelt, erfuhren wir nirgends. Auch nicht, als ich beim Generalkonsulat in Istanbul einen Termin machte, um mich bei „Experten“ zu erkundigen. Immerhin nennt die deutsche Auslandsvertretung auf ihrer Webseite vier Dokumente, allerdings nur mit deutschem Namen. Geburtsurkunde, Pass, Meldebescheinigung und Personenstandsregisterauszug. Beim Vor-Ort-Termin konnte (oder wollte) man mir die türkischen Bezeichnungen der beiden letzteren nicht mitteilen.

Auch die Suche im Internet war ergebnislos, da widersprüchlich. Im Handaufhalten ist man im Konsulat allerdings nicht schlecht. Ich wurde dort um 30€ für die Beglaubigung einer Passkopie und das Ausfüllen eines Antrags (!) erleichtert.

**Tipps #1:** Geht nur ins Konsulat, wenn ihr nicht die Möglichkeit habt, mit dem Reisepass eures Partners/eurer Partnerin und den anderen Dokumenten zum Standesamt eurer Heimatstadt zu fahren und somit auf den Postweg angewiesen seid.



#### Der zweite Fehler – Welche Dokumente braucht man jetzt eigentlich?

Irgendwann und irgendwo (ich kann mich schon gar nicht mehr erinnern, wo genau) erfuhren wir endlich, bei welchen türkischen Ämtern wir die Unterlagen meiner Verlobten bekommen konnten und wie deren türkische Bezeichnungen lauteten. So bekamen wir die Geburtsurkunde (Doğum Kayıt Örneği Formül A) vom Standesamt (Nüfus İdaresi), den Personenstandsregisterauszug (Nüfus Kayıt Örneği) im Einwohnermeldeamt (Nüfus Müdürlüğü) und die Meldebescheinigung (Yerleşim Yeri ve Diğer Adres Belgesi) beim Gemeindevorsteher (Mahallesi Muhtarlığı). Doch Obacht, die Meldebescheinigung brauchte mein Standesamt gar nicht, was ich leider zu spät erfuhr.

An dieser Stelle ein Lob an die türkischen Behörden, bei denen wir ohne lange Wartezeit und vor allem ohne jegliche Gebühren die Dokumente ausgehändigt bekamen. Die Geburtsurkunde gab es bereits in mehrsprachiger Ausführung, sodass wir nun einen Übersetzer für die übrigen Papiere suchen mussten.

**Tipps #2:** Auch wenn ich davon hörte, dass ein deutsches Standesamt eine in der Türkei angefertigte Übersetzung akzeptiert hatte, so ist das nicht die Regel. Auf Nachfrage



bei meinem Standesamt wurde ganz klar gesagt, dass nur vom zuständigen Oberlandesgericht anerkannte Übersetzer\*innen akzeptiert werden. Eine vermeintlich günstigere Übersetzung im Ausland könnt ihr euch wahrscheinlich sparen.

### **Der dritte Fehler – Es kommt auch auf den Standesbeamten an – Verlust: 70€**

Bei einem Heimatbesuch erkundigte ich mich direkt beim Standesamt nach der richtigen Vorgehensweise. Ich zeigte den (überflüssigen) Antrag und die beglaubigte Passkopie vor, sowie die drei türkischen Dokumente, von denen die Geburtsurkunde bereits mehrsprachig ausgestellt war. Der Bearbeiter vor Ort erklärte kurzerhand das internationale Dokument für unnötig und schickte mich mit den beiden anderen Papieren zum Übersetzer. Ein grober Irrtum, denn als ich eine Woche darauf mit den Übersetzungen bei einem anderen Beamten erschien, wollte dieser meine teure Übersetzung der Meldebescheinigung gar nicht haben, sondern neben dem übersetzten Personenstandsregisterauszug eben jene internationale Geburtsurkunde. Die Hälfte der Übersetzungskosten waren also unnötig..

**Tipp #3:** Nehmt unbedingt zu allererst Kontakt mit dem für Ehefähigkeitszeugnisse zuständigen Bearbeiter oder dem Leiter des Standesamts eurer Heimatstadt auf. Fragt explizit nach, welche Dokumente dort erwartet werden und wo diese zu übersetzen sind. Lasst euch alles schriftlich geben, zur Not per Mail.

### **Der vierte Fehler – Das erstbeste Übersetzungsbüro ist wahrscheinlich das falsche – Verlust: unbekannt**

Beim Standesamt hieß es noch, dass ich beim Übersetzungsbüro mit Kosten von 60-80€ zu rechnen hätte. So jedenfalls die Erfahrungswerte des Beamten. Ich googelte also das nächste gerichtlich anerkannte Übersetzungsbüro in der Stadt und gab dort meine Dokumente ab. Für die Auswahl des Übersetzers hätte ich mir besser mehr Zeit genommen. Denn als ich mich eine Woche später zunächst weigerte, die meines Erachtens überzogenen Kosten von 140€ für zwei überschaubare Seiten nebst Beglaubigungen zu bezahlen, wurde mein Fall ohne zugestellte Rechnung und ohne zugestellte Mahnung noch am selben Tag an einen Anwalt übergeben. Transparenz, Service und ein fairer Umgang mit Kunden sollten auch bei Dienstleistern der Übersetzungsbranche Standard sein.

Auch handwerklich war die Arbeit des Übersetzers eine Katastrophe. Meine beiden Seiten wurden an ein Übersetzungsbüro in Aachen weitergeleitet, da es in Neuss scheinbar keines gibt, welches türkisch-deutsche Übersetzungen anbietet. Berechnet wurde nach Zeile. (Den Zeilenpreis von 1,30€ netto konnte ich schon zuvor in Erfahrung bringen). Der Übersetzer in Aachen schaffte es nun nach allen Regeln der Kunst, die Übersetzung künstlich zu strecken. An fast allen Stellen wurden türkische Abkürzungen (z.B. No.) in der Übersetzung voll ausgeschrieben, obwohl es im Deutschen eine ähnliche Abkürzung gibt (Nr.). Mit ein paar anderen Tricks des Übersetzers kamen schnell ein paar Extrazeilen

zusammen. Zum Beispiel keine wörtliche Übersetzung an manchen Stellen, obwohl dies möglich gewesen wäre, sowie ein Dokumentdesign, welches sich zwar am Original orientiert, aber zu finanziellen Gunsten des Übersetzers abweicht.

**Tipp #4:** Lasst euch beim Übersetzer schriftlich geben, dass ihr einen Kostenvoranschlag haben wollt. Ich hatte mündlich darauf hingewiesen, was jedoch ignoriert wurde. Versucht nach Möglichkeit, schon im Vorfeld Tricks zur künstlichen Verlängerung des Textes auszuschließen.

Das Ergebnis eines langen und teuren Hürdenlaufs

Auch das Standesamt hat natürlich noch mal die Hand aufgehoben und 50€ einkassiert. Wofür bezahlen wir eigentlich Steuern, frage ich mich bei Ämtern nur allzu oft. Denn im Endeffekt hat der Standesbeamte nur den Namen, die Adresse und Familienstand meiner Verlobten in ein vorgefertigtes Dokument eingetragen, ausgedruckt, gestempelt und unterschrieben. Ein Vorgang von weniger als fünf Minuten, den sich das Amt mit 40€ bezahlen lies. Dazu noch eine internationale Geburtsurkunde von mir für weitere 10€. Zur Erinnerung: Die gab es in der Türkei kostenlos!



Rechnet man nun alle Ausgaben zusammen, kommt man in unserem Fall auf 220€, von denen wir 100€ auf jeden Fall hätten sparen können. Je nach Übersetzungsbüro vielleicht noch mehr. Und ja, eine Hochzeit ist teuer und anstrengend. Aber dass schon das erste Dokument wochenlangen Stress und aus dem Fenster geworfenes Geld einfordert, verdirbt uns ein wenig die Stimmung. Zurück in Istanbul konnten wir uns dann aber endlich den schöneren Aufgaben widmen. Die Location am Meer, die Gestaltung der Einladungskarten und die Auswahl der Musik heben unsere Stimmung deutlich. Wir hoffen, dass anderen binationalen Paaren die Fallen der Bürokratie erspart bleiben. Eine Hochzeit ist schließlich mehr als nur Papierkram.

**Text und Bilder: Navid Linnemann**  
**Redaktion: Judith Blumberg**  
[www.maviblaul.com](http://www.maviblaul.com)

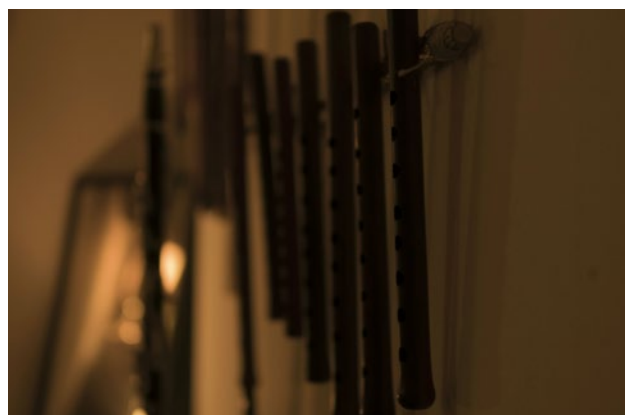
## VOM VOLKSTANZ ZUM GRANATAPFEL DENIZ MAHIR KARTALS MUSIKALISCHER WEG

Ein Besuch bei dem jungen Musiker Deniz Mahir Kartal in Berlin-Kreuzberg: An den Wänden hängen verschiedene Streich- und Blasinstrumente: Kaval (Hirtenflöte) und duduk (armenische Flöte) in unterschiedlichen Größen und Tonlagen sowie Gitarren, eine bağlama (Langhalsgitarre), eine so genannte çağlama (dreisaitige Elektro- bağlama) sowie eine Mandoline. Diese war sein erstes Instrument, mit dem er im Alter von fünf Jahren in Istanbul anfang und den Grundstein für seinen weiteren musikalischen Weg legte. Der junge Musiker erzählt uns über sein Leben zwischen Musikprojekten, Bandista, Volkstänzen, Ali Asker und seiner frisch angefangenen Solo-Performance Kafanar.



Jede\*r hat sicherlich eigene Quellen der Inspiration, von denen er oder sie geleitet wird oder die einer verborgenen Leidenschaft die Tür öffnen. So auch bei Mahirs Musik. Die Inspirationsquellen scheinen seine Cousins gewesen zu sein, die ein paar Jahre älter sind als er und in Istanbul ein Musikkonservatorium besuchten. „Als Kind habe ich meine Cousins, die mit ihren Gitarren und Verstärkern die Bude rockten, sehr bewundert und wusste: Ich möchte auch Musiker werden“, erzählt uns Mahir. Wenn seine Cousins, die bei ihm in der Nachbarschaft wohnten, in der Universität waren, huschte Mahir gerne mal rüber, schnappte sich die Instrumente und probierte sich an ihnen aus. Aber auch Tanz, genauer gesagt Volkstanz,

nahm einen großen Teil in seinem Leben ein. Zehn Jahre lang war er im Verein für Volkstänze tätig und auf internationalen Tanz- und Kulturfestivals unterwegs, was ihn nicht zuletzt dazu bewegte, an der Technischen Universität Istanbul türkischen Volkstanz zu studieren. Ein Leben zwischen Tanz und Musik – letztlich überwog aber die Musik, was sich unschwer an den vielen Instrumenten in seinem Musikraum erkennen lässt. Und an den vielen Musikprojekten, in die er in Vergangenheit involviert war und bis heute noch ist.



Da wäre zum Beispiel die bekannte türkische Ska-Punk-Band Bandista. Das Musikkollektiv wurde vor allem durch seine Auftritte auf Demonstrationen bekannt und dessen Musik wird deshalb auch gerne als die „Musik des Protests“ bezeichnet. „Es wurden eben nicht einfach nur Slogans gerufen, sondern gemeinsam gesungen“, erzählt Mahir. Dadurch sei eine neue Protestkultur entstanden.

Der junge Musiker war mit weiteren namhaften Musikern im In- und Ausland unterwegs: So zum Beispiel mit dem bekannten Dichter, Sänger und Bağlamaspielder Ali Asker, der nach dem Militärputsch 1980 fast 25 Jahre lang in Frankreich im Exil lebte. Nach dessen Rückkehr in die Türkei begleitete Mahir ihn bei seiner musikalischen Tour als Kavalspieler durch die verschiedensten Orte der Türkei. Er denkt gerne an diese Zeit zurück. „Wir



haben einfach überall Musik gemacht und jeden Tag neue Menschen kennen gelernt, die uns herzlich bei sich zu Hause aufgenommen haben“, erzählt uns Mahir. Es war wie eine Reise mit der Musik durch die Natur. Außerhalb der Türkei tourt er heute mit Hakan Vreskala und Band als Saxophonspieler durch verschiedene Städte in Europa. Mahirs musikalische Talente begegnen uns außerdem in Filmen, wie zum Beispiel in den Dokumentarfilmen “Keyvan”, “Son Nefes” (Der letzte Atemzug) und “Aşk bitti” (Love is over) sowie in Spielfilmen und Theateraufführungen.

Bei dem Anblick so vieler verschiedener Instrumente können wir uns die Frage nach seinem Lieblingsinstrument nicht verkneifen. Duduk, sagt er. Die Flöte, bekannt als armenische Flöte, habe in ihren Klängen eine starke emotionale Tiefe, die ihn sehr fasziniere. Auch wir sind fasziniert und befinden uns, bei einer kleinen Kostprobe, selbst für einen kurzen Moment in einer anderen Sphäre. Aber seht und hört selbst.

Nach den vielen Tanz- und Musikprojekten ging Mahirs Weg dann 2013 weiter nach Berlin, wo er sein Studium der Musikwissenschaft begann. Einer akademischen Laufbahn war er nie abgeneigt. Das sollte aber nicht bedeuten, dass er keine neuen Projekte in Angriff nimmt. Der junge Musiker tauchte schnell in die Berliner Musikszene ein. Berlin, die „Hauptstadt der Elektromusik“, so sagt er, habe ihm neue Perspektiven eröffnet. Aktuell ist Mahir mit seinem neuen Musikprojekt Kafanar, was so viel bedeutet wie Granatapfelkopf, unterwegs – seine erste Soloperformance. „Ein Granatapfel besteht aus so vielen kleinen Elementen, ähnlich wie die Musik.

In der Musik befindet sich eine Akkumulation von Sphären“, erzählt Mahir. In welche Kategorie seine Musik einzuordnen ist, lasse sich nicht so einfach beantworten. Das sei eben nicht so einfach wie die sortierten Regale in Musikläden häufig den Anschein erwecken: Jazz, Folk, Pop. „Jeder Ton, jede Stimme, die man rausgibt in die Natur – sei es die eigene oder industrielle – bedeutet für mich letztlich Musik“, sagt Mahir. In Kafanar vereinen sich seine bisherige Musikerfahrung und seine Inspirationen zu einem Granatapfel.

Mit seiner Soloperformance ist der junge Musiker bei vielen und ganz verschiedenen Veranstaltungen dabei, zum Beispiel bei Fotoausstellungen, bei der Zembil Party im Südblock oder als Vorband der türkischen Gruppe Büyük Ev Ablukada. Bei seinem experimentellen Projekt gehe es ihm weniger darum, seine Zuhörer\*innen zum Ausrasten zu bringen. Dafür sei es nicht die richtige Musik. „Ein Kopfnicken oder Fußwippen allein ist schon sehr viel wert“, erzählt uns Mahir. Ihm geht es mit seiner Musik vielmehr um das Entstehen von Bildern oder das Hervorrufen von Erinnerungen in den Köpfen der Menschen.

**Text:** Tuğba Yalçınkaya  
**Fotos & Video:** Serkan Polat  
[www.mavibla.com](http://www.mavibla.com)



# Blühende Ironie in Istanbul Tulpenwahn

von *Necla Kelek*

In Istanbul gilt die Tulpe als Symbol der Stadt wie des Osmanischen Reichs. Die AKP-Stadtverwaltung richtet daher gar ein Tulpenfestival aus. Pikant ist derzeit die Herkunft all der Tulpenzwiebeln.

Im April blühen in Istanbul wieder über 20 Millionen Tulpen. Sie begrüssen die Besucher am Flughafen, blühen in den Strassen, auf Plätzen, in Parks, am Bosphorus. Vor über zehn Jahren hat die AKP-Stadtverwaltung begonnen, jährlich ein Tulpenfestival auszurichten, und hat Millionen Blumenzwiebeln gepflanzt. In Parks gibt es seitdem im Frühjahr Tulpenbilder, die Mittelstreifen der grossen Strassen erstrahlen in den vielfältigen Sorten und Farben des Liliengewächses *Tulipa*, im Türkischen *Lale* genannt. Sie ist – ihre Blütenform, Tülbend, erinnert auch sprachlich an den Turban der Osmanen – die Blume der Sultane.

Die Tulpe wurde eines der grossen Motive der Iznik-Keramik, Tulpenbilder zieren die Wände des Topkapi-Palastes und sind Symbol der Stadt wie des Osmanischen Reichs. Und sie ist die Blume der Geschichte der türkisch-niederländischen Beziehungen. Sie kam im 16. Jahrhundert von Konstantinopel über Wien nach Amsterdam, löste dort wegen ihrer Seltenheit, Schönheit, Farbigkeit und Vielfalt eine Begeisterung aus, die in einem Tulpenwahn gipfelte. Die Blumenzwiebeln wurden zum Spekulationsobjekt, der Handel mit ihnen führte zu völlig neuen ökonomischen Spielarten.

Da man die Tulpe durch Zwiebelteilung und Kreuzung zwar vermehren und ihre Gestalt variieren, das Ergebnis aber erst im nächsten Frühjahr bestaunen konnte, wurde der Leerverkauf, das aus dem Überseehandel bekannte Warentermingeschäft, zur Methode der Wahl. Tulpen wurden mit Gold aufgewogen, für fünf Zwiebeln bekam man ein Grachten-Haus. 1637 führte die Spekulation mit Tulpenzwiebeln zur ersten grossen Finanzkrise, der Preis fiel ins Bodenlose.

Die Blumenzwiebeln wurden zum Spekulationsobjekt, der Handel mit ihnen führte zu völlig neuen ökonomischen Spielarten.

Aber die Liebe zur *Lale* blieb. In der *Lale devri*, der

«Tulpenzeit» unter Ahmed III., zu Beginn des 18. Jahrhunderts, wurden nicht nur neue Tulpensorten aus den Niederlanden importiert, sondern es kamen auch die erste Druckerpresse und damit die Ideen der Aufklärung an den Bosphorus.

Viele der Tulpen, die nach dem Willen der Stadtverwaltung heute den Glanz und die Traditionen des Osmanischen Reichs und seiner AKP-Erben illustrieren sollen, sind – Ironie der Geschichte – aus Importzwiebeln aus den Niederlanden erblüht.

*Necla Kelek, geboren in Istanbul, lebt als Sozialwissenschaftlerin und Publizistin in Berlin.*

[www.nzz.ch/meinung/bluehende-ironie-in-istanbul-tulpenwahn-ld.152880](http://www.nzz.ch/meinung/bluehende-ironie-in-istanbul-tulpenwahn-ld.152880)

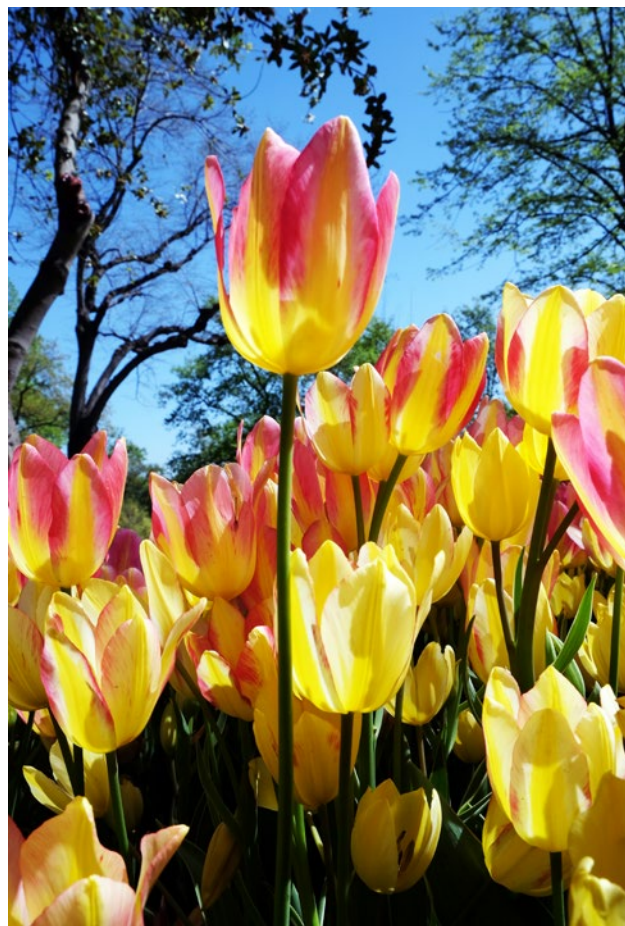


FOTO: Annette FLECK



# Lezzet

Revan Kebap  
 Şehzade Hähnchen  
 Harem Spezial  
 Kapadokya İncik  
 Kariye  
 u.v.m



Seit 1995...



Restaurant & Café

Divanyolu Cd.  
 Hoca Rüstem Sk. No:7  
 Sultanahmet | Istanbul  
 +90 212 522 83 56  
 info@amedroscafe.com  
 www.amedroscafe.com





# Işın Avcıoğlu

## Chairs...

## Kunstobjekte für das Leben

Ausstellung vom 05. - 09. April 2017

*„Ich glaube, dass unsere Gefühle aus interaktiven Energiemomenten des Erlebten entstehen. Diese Gefühle spiegeln sich auf meinen Leinwänden und Objekten. Ich wünsche mir, dass diese unikaten Stühle und Beistelltische zu einer energievollen Atmosphäre eines Raumes beitragen. Der Betrachter möge die Objekte auf seine eigene Art und Weise mit Freude nutzen und erleben.“*

*Işın Avcıoğlu*

**A**medros  
Art &

**Vernissage:**

05. April 2017

17.00 - 21.00 Uhr

**AMEDROS Restaurant & Café**

Divanyolu Cd.

Hoca Rüstem Sk. No:7

Sultanahmet | Istanbul

[www.amedroscafe.com](http://www.amedroscafe.com)





# LESETIPP: Die deutsche Seele



## Die deutsche Seele

72 Prozent der Deutschen singen laut im Auto. Diese und weitere kuriose Tatsachen über die Deutschen hat Christian Heynen in einem Buch zusammengetragen.

Fakten, Fakten, Fakten: Klischees über die Deutschen gibt es genug – Autor und Filmemacher Christian Heynen hält sich lieber an Daten und Statistiken. Die besagen zum Beispiel, dass Thomas Müller der häufigste deutsche Name ist. Vor einigen Jahren begab sich Heynen deshalb auf eine Reise durch Deutschland und besuchte verschiedene Menschen mit diesem Namen. In seinem Dokumentarfilm „Wer ist Thomas Müller?“ näherte er sich über ihre Geschichten dem „Durchschnittsdeutschen“.

Jetzt hat Heynen ein Buch geschrieben. „Jeder dritte Deutsche bügelt seine Unterwäsche“ ist eine humorvolle Vermessung der deutschen Seele. Heynen hat dafür zahlreiche Fakten über die Deutschen zusammengetragen. Nicht alle bringen einen Erkenntnisgewinn, aber viele lassen schmunzeln. Einige ausgewählte Beispiele:

- Jeder dritte Deutsche isst Heiligabend Würstchen und Kartoffelsalat.
- Das beliebteste Fast-Food-Gericht in Deutschland ist der Döner – 400 Millionen Fladenbrotaschen mit Fleisch und Salat werden jährlich verkauft.
- Jeder zehnte Deutsche ist tätowiert. In der Gruppe der 25- bis 35-Jährigen ist es sogar jeder vierte.
- Deutsche gehen im Durchschnitt 1,5 Kilometer am Tag zu Fuß.
- Rund 80.000 Männer in Deutschland sind kleiner als 1,50 Meter – und 70.000 Frauen größer als 1,90 Meter.
- 1990 wurden 15 Prozent der Kinder in Deutschland außerehelich geboren, 2010 mehr als 33 Prozent.
- 1970 gab es 15.100.000 Autos in Deutschland, 2015 schon 44.403.100.
- 1902 gab es 605.000 deutsche Soldaten, 2015 waren es 177.069 (davon 19.284 Frauen)

Rowohlt Taschenbuch Verlag; Auflage: 1

(25. November 2016)

Taschenbuch: 176 Seiten

ISBN-10: 3499631857

ISBN-13: 978-3499631856

Preis: 9,99 Euro

**New York Studio**  
**Lässt Sie Sprechen**  
 Offiziell zugelassen vom Bildungsministerium  
**NEW YORK STUDIO**  
 D I L O K U L L A R I  
**Sprechorientierte Ausbildung**  
**Erfahrene Lehrkräfte**  
**Höchstens 9 Teilnehmer**  
**19 Jährige Erfahrung**  
**Besuchen Sie uns für einen Probeunterricht**

İstiklal: İstiklal Cad. 120/7 Beşiktaş / 0212 295 74 00 / istiklal@nystudio.com.tr  
 Kozyatagi: Bayar Cad. 57/A Kozyatagi / 0216 369 38 44 / kozyatagi@nystudio.com.tr  
 Bağdat Caddesi: Bağdat Cad. 271/4 / 0216 369 38 44 / bagdatcaddesi@nystudio.com.tr





Fotografie:  
Arne UEBEL

# Yüksel Özçelik

## AMEDROS Restaurant & Café

**Gastronom, Freigeist und Kunstliebhaber Yüksel Özçelik gewährte der Brücke Redaktion einen Einblick in seine Arbeit.**

**Herr Özçelik, stellen Sie sich unseren Lesern bitte kurz vor!**

Meine Kindheit habe ich in der Altstadt meiner Heimatstadt Diyarbakır verbracht. Wir waren eine „Renkli Mahalle“ mit vielen verschiedenen Kulturen. Ich habe viele schöne Erinnerungen daran. Vor allem die Nachbarschaft. Wir sind von Haus zu Haus gelaufen und haben es uns dort im Schatten der Höfe gut gehen lassen. Als Kinder hatten wir fast unbeschränkte Freiheiten und wir wurden in jedem Haus mit Köstlichkeiten verwöhnt.

Mit Gurken, Salz und Brot beladen gingen wir oft ans Ufer, um zu fischen. Zu der Zeit war der Tigris noch sehr reich an Fischen. Kaum gefangen lag der Fisch auch schon auf dem Lagerfeuer. Ein echter Gaumenschmaus und Kontrast zu den Fleisch Speisen.

Wie so viele von uns Jungen, zog uns Istanbul magisch an. Wir tauchten ein in diese Stadt, die

man entweder ganz oder gar nicht liebt. Istanbul wurde mein Zuhause.

**Wie kamen Sie auf die Idee ein Restaurant zu eröffnen?**

Meine Liebe zu gutem Essen.

Das mag wohl in der Familie liegen. Meine Mutter ist eine fantastische Köchin und so auch deren Mutter. Dadurch wurde mein Gaumen sicherlich verwöhnt. Mein Vater hatte ausserdem bereits in Diyarbakır ein Restaurant.

Ich kann von mir sagen, dass ich nicht nur Wert auf einen guten Geschmack, sondern auch auf das gute Aussehen eines Gerichtes lege. Das Auge isst mit! Ich möchte nicht kochen und essen nur um satt zu werden. Auch Zuhause wird jedes Gericht mit viel Liebe zubereitet. Frische Zutaten und Gewürze sind sehr wichtig. Es ist fast wie bei einem Maler der ein Bild malt. Kochen braucht Geduld und Liebe.



**Seit wann betreiben Sie ihr Geschäft in Sultanahmet, und was hat sich in dieser Zeit am meisten verändert?**

Das Amedros wurde im Jahre 1995 eröffnet. Es gab zu diesem Zeitpunkt viele Schnellrestaurants in denen das Essen stundenlang im Schaufenster stand....

Amedros war damals und ist auch heute noch ein à la carte Restaurant das Wert auf Qualität legt.

**Viele türkische Bürger halten Sultanahmet für zu sehr touristisch geprägt mit einem überhöhten Preisniveau! Denken sie auch so?**

Auf keinen Fall! Wir haben eine hervorragende Menüauswahl und das Preisniveau ist keinesfalls überhöht.

**Was unterscheidet das Amedros von anderen Restaurants in Sultanahmet?**

Wir „ziehen“ keine vorbeigehenden Gäste mit unangenehmen Methoden in unser Restaurant. Durch die vielen Empfehlungen unserer Gäste im Laufe der Jahre haben wir immer wieder bewiesen: Qualität und Lezzet von A bis Z!

**Was sind ihre Spezialitäten, die Sie einem Gast bei einem ersten Besuch in ihrem Restaurant empfehlen würden?**

Wir haben osmanische und anatolische Speisen, aber auch ein fantastisches Steak. Für Vegetarier und auch Allergiker (Gluten) haben wir ebenfalls Gerichte. Der Revan Kebap, Mahmudiye, Kapadokya Incik und der vor über 16 Jahren wiederaufgekommene Testi Kebap. Keines dieser Gerichte wird den Gast enttäuschen.

**Bieten sie die Möglichkeit für grössere Gruppen oder Events ihr Restaurant zu buchen?**

Wir haben Platz für Gruppen bis zu 60 Personen.

**Warum sollte man unbedingt mal ins Amedros kommen?**

Um in einer ruhigen Atmosphäre vorzügliche Gerichte alleine, mit der Familie und Freunden oder in der Gruppe zu geniessen. In der hektischen Zeit heutzutage nicht selbstverständlich...

**Was ist ihr Lieblingssong?**

Ich habe so viele, die kann ich gar nicht alle aufzählen. Von klassischer türkischer Musik über griechische Musik und auch portugiesischen Fado. Bob Marleys "No woman no cry" fühlt sich immer gut an!

**Gibt es etwas Bestimmtes, was Sie unseren Lesern mitteilen möchten?**

Es gibt nur ein Sultanahmet auf der Welt und es liegt mitten in unserer Stadt! Schaut es euch an, denn es lohnt sich!







MENSCHEN | ORTE | TREFFPUNKTE



Divanyolu Cd.  
Hoca Rüstem Sk. No:7  
Sultanahmet | Istanbul  
+90 212 522 83 56  
info@amedroscafe.com  
www.amedroscafe.com





Unterstützen Sie unsere Crowdfunding-Kampagne und werden Sie ein Teil des Buchprojekts:

## „Mein Istanbul | My Istanbul | Benim İstanbul‘um“

Seit einigen Jahren veröffentlicht die edition esefeld & traub die Reihe der Stadtlesebücher zu internationalen Metropolen, die durch die grenzübergreifende Zusammenarbeit von Menschen unterschiedlichster Herkunft entstehen.

Mit unserem neuesten Projekt wollen wir anregen, über Istanbul nachzudenken. Unser Ziel ist es – aus individuellen und kollektiven Erinnerungen und Geschichten – ein vielschichtiges Bild von Istanbul zu zeichnen und gleichzeitig eine Plattform zu schaffen, die den interkulturellen Dialog fördern soll.

Visuelle Grundlage des Buchs sind Fotografien der Künstlerin Cana Yilmaz und des Fotografen Prof. Muhlis Kenter, die Alltag, Urbanität, Traditionelles, Stadtlanschaften, Gemeinschaft, Divergenzen, Religiöses, Minderheiten, Kontinuitäten, Veränderungen... thematisieren.

Diesen Fotografien stellen wir Beiträge von bekannten und unbekanntem Persönlichkeiten zur Seite. Bisher haben beispielsweise schon folgende Autorinnen und Autoren zugesagt: Zülfü Livaneli, Nedim Gürsel, Feridun Zaimoğlu, Petros Markaris, Edzard Reuter, Prof. Dr. Rita Süßmuth, Moiz Zilberman u.v.a.m.

Unter

<https://www.startnext.com/myist>

ist es bis zum 09. April 2017 möglich, unser Buchprojekt zu unterstützen.

Unterstützen können Sie uns auf verschiedene Art und Weise, beispielsweise indem Sie sich ein Dankeschön auf unserer Kampagnenseite aussuchen oder einen frei wählbaren finanziellen Beitrag zusteuern. Oder Sie werden Fan unseres Projekts und teilen unsere Kampagnenseite mit Freunden und Bekannten. Wir freuen uns über jede Unterstützung!

edition  
esefeld  
& traub

Humboldtstraße 6  
70178 Stuttgart  
T 0711 - 645 65 84  
F 0711 - 257 21 25  
info@edition-et.de  
www.edition-et.de





Fotografie:  
Arne UEBEL

# Zemra Acarli

## ZEMZEM ATELIER



MENSCHEN | ORTE | TREFFPUNKTE

46





### Ein Traum - ein Label - Istanbul, Konstanz und Zürich...

Mit ZEMZEM ATELIER erfüllt sich Zemra Acarli, geboren und aufgewachsen in Deutschland, ihren Kindheitstraum. Ihr 2010 gegründetes Label verbindet auf einzigartige Weise traditionelle Techniken türkischer Handarbeitskunst mit der modernen Vision luxuriöser Accessoires-Kollektionen. Die besondere Symbiose von Tradition und Moderne, von handwerklicher Qualität und außergewöhnlichem Design der Modelle richtet sich gleichermaßen an Frauen wie auch Männer.

### Building Bridges - Orient trifft Okzident

Die Vision hinter ZEMZEMATELIER ist das Konzept des „Building Bridges“. Brücken zu schlagen zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart, zwischen Tradition und Moderne. Die Accessoires-Kollektionen bestehen

aus feinen handgearbeiteten Schals und Tüchern. Sie werden alle nach traditionellen Handarbeitstechniken von türkischen Hausfrauen in Istanbul gefertigt. „In einer Zeit in der die industrielle Massenproduktion überhand genommen hat und in der Handarbeit mehr und mehr verschwindet, möchte ZEMZEM ATELIER die Tradition und Wertschätzung handgemachter Produkte erhalten und erneuern“, erklärt die Designerin Zemra Acarli ihre Intention. Das Label ermöglicht den Frauen ein eigenes Einkommen zu erwirtschaften, die ansonsten keine Möglichkeit hätten neben Familie und Haushalt mit ihren Begabungen Geld zu verdienen. Sie arbeiten von zuhause aus und können somit die Arbeit gut in ihren Alltag mit Familie und Hausarbeit integrieren.







**MODERNE TRADITION - Nichts ist für die Ewigkeit -  
Alles lebt in der Gegenwart**

Zemra Acarli, Designerin, Macherin und Motor hinter ZEMZEM ATELIER, nutzt den Neustart, um Mode mit einem sinnstiftenden Element zu verbinden. Der Entschluß die vergessenen Techniken türkischer Handarbeitskunst für ihr Label zu benützen, verändert auch das Leben der Frauen, die für sie arbeiten. Die Frauen werden gewertschätzt für ihre handwerklichen und kreativen Fähigkeiten, die sonst mehr und mehr in Vergessenheit geraten. Der Anspruch ist die Kombination der Vision und Konzeption von Zemra Acarli für ihre individuellen Kollektionen mit der Kreativität und Fantasie der Frauen.

ZEMZEM ATELIER liebt und lebt die Fusion von Avantgarde und nachhaltiger Mode durch eine tiefe Verbindung mit der eigenen Umwelt und der Leidenschaft für Traditionen. Die Balance dieser vielfältigen kulturellen Elemente basiert auf Entschlossenheit und Faszination. Der offene und neugierige Geist zeigt sich in jeder Kollektion, die gleichermaßen ein Ausdruck der kreativen Fülle ist, die Zemra Acarli als Reisende zwischen den Kulturen in sich trägt. Der Erfolg von ZEMZEM ATELIER manifestiert sich mit jeder Kollektion auf's Neue.







# HAUTE CULTURE

[www.zemzematelier.com](http://www.zemzematelier.com)



Çatma Mescit Mah.  
Çivici Sokak No 20/A  
Beyoğlu

Atelierbesuche bitte  
nur nach vorheriger  
Vereinbarung.

+90 532 357 64 35  
[za@zemzematelier.ch](mailto:za@zemzematelier.ch)



## STELLENANZEIGE

IELEV Gymnasium in Istanbul sucht deutsch- und englischsprachige Lehrerinnen und Lehrer.

Wir suchen deutsch- und englischsprachige Lehrerinnen und Lehrer für unser Gymnasium mit einer entsprechenden Lehrerausbildung bzw. einem Universitätsdiplom. (Deutsch, Biologie, Geschichte, Musik, Sport auf Deutsch; Englisch, Mathematik, Physik auf Englisch)

Istanbul ist eine faszinierende und wunderschöne Stadt, voller kultureller und historischer Reichtümer. Wir bieten ein angemessenes Gehalt, Heimatflüge, Krankenversicherung, IT Ausstattung und die Unterstützung für berufliche Weiterqualifizierung als IB Lehrer.

Das IELEV Gymnasium wurde 2014 gegründet und gilt als eine der neuesten und anspruchsvollsten Schulen in Istanbul. Alle Schüler werden in drei Sprachen (Deutsch, Englisch und Türkisch) unterrichtet. Deswegen legen wir sehr viel Wert auf den Sprachunterricht; uns geht es aber in gleichem Maße auch um die Entwicklung sozialer Verantwortung und darum, unsere Schülerinnen und Schüler auf das Leben im 21. Jahrhundert erfolgreich vorzubereiten. Unser Gymnasium ist sowohl eine von der ZfA (Zentralstelle für das Auslandsschulwesen) anerkannte Deutsche Auslandsschule als auch eine von der IBO (International Baccalaureate Organisation) akkreditierte GIB World School.

Als persönliche Voraussetzung bringen Sie mit: Freude am Lernen und Lehren mit den Schülerinnen und Schülern sowie an Teamwork mit den Kollegen. Flexibilität, Offenheit für neue Erfahrungen und sich auf das Abenteuer Istanbul einzulassen.

Anfragen bitte an die Schulleitung – Michael Schopp: [michaels@ielev.org.tr](mailto:michaels@ielev.org.tr)

## STELLENANZEIGEN | -GESUCHE

### DEUTSCHSPRACHIGE

#### NACHMITTAGSBETREUUNG GESUCHT!

Suche für meine Zwillingstöchter Laura und Leona (3.Klasse, demnächst 9 Jahre alt) eine regelmässige Nachmittagsbetreuung im Raum Ataköy/Yesilyurt/Yesilköy, um ihre Deutsch-Kenntnisse zu verbessern (Mutter kommt aus Indonesien). Keine klassische Nachhilfe, sondern eher "learning by doing".

Heiko Drews  
+90 530 970 1985

### BETREUUNG

„Fitte“ Oma sucht Job als Babysitter auf der europäischen Seite Istanbul.

Kontakt: 0507 617 5349

### DEUTSCHSPRACHIGES AU-PAIR GESUCHT!

Für unseren 7jährigen Sohn und unsere 4jährige Tochter suchen wir nach einer deutschsprachigen, freundlichen, Spielpartnerin (Au-pair) für eine kurzfristige Zeit. Dabei wird nur erwartet, dass sie mit den Kindern spielt und, falls erforderlich, bei den Hausaufgaben hilft und nur Deutsch spricht, um die Sprachkenntnisse der Kinder zu verbessern. Morgens sind die Kinder in der Schule, nachmittags kommen sie nach Hause.

Dauer: mindestens 4 bis 8 Wochen

Zeitraum: Mitte Februar - Mitte Juni 2017

Wohnort: Levent, ISTANBUL

Eigenschaften: sorgfältig, gesprächig, kann gut mit Kindern umgehen, kann verschiedene Spiele erfinden, Erfahrung mit Kindern vorausgesetzt.

Kontakt: per E-mail: [idilkoray@gmail.com](mailto:idilkoray@gmail.com)



## **DIENSTLEISTUNGEN**

### **TV - "DOKTOR"**

Er weiss alles - er kann alles - stellt euch die besten TV-Sender ein - kommt mit Rucksack und spricht perfekt deutsch!

Hazım Bey Tel.0505.3259762  
hazimsezermen@gmail.com

### **KLEIDER MACHEN LEUTE!**

Deutschsprachige Schneiderin führt an Ihren Kleidern Änderungen jeder Art durch und schneidert nach Maß Neuanfertigungen gerne und preiswert.

Frau Türkan Tamyeri - Etiler/ Istanbul  
Tel. 0212 / 352 75 56 - 0535 332 70 65

### **NACHHILFE**

Mathematik-Nachhilfe von deutschsprachiger Mathematikerin

Kontakt:

0531 558 1427 oder 0505 157 7565  
bzw. sengueltmor@gmx.de

## **ESSEN & TRINKEN**

### **Naturrüber Apfelsaft**

aus handverlesenen Äpfeln schonend zubereitet. Ohne Konservierungsstoffe oder Zuckerzusatz. In praktischen 5l Bag-In-Boxen. Nach dem Öffnen mindestens 5 Wochen haltbar. Für 38 TL

Tel: 0532 350 8588

E-mail: pomona@younis-co.com  
www.pomonameyvesuyu.com



## **GESUNDHEIT UND WELLNESS**

### **BACHBLÜTEN IN ISTANBUL**

Diplomierte Bachblütenberaterin mit sozialpädagogischem Hintergrund bietet Bachblütentherapie - hilfreich zur besseren Bewältigung des Lebensalltags, in akuten Krisensituationen, speziell für Frauen in der Schwangerschaft oder Menopause, für Kinder bei Schulschwierigkeiten und vielem mehr. Nähere Informationen bzw. Terminvereinbarungen unter:

Herlinde Hafner  
0533 / 662 97 78  
herlinde@bachflowersinturkey.com  
www.bachflowersinturkey.com

### **NATÜRLICHES HEILMITTEL - KIRSCHKERNKISSEN**

Ich stelle in liebevoller Handarbeit Kirschkerne her, auf Wunsch auch Dinkel- und Traubenkerne - in jeder gewünschten Grösse und Form!

Kirschkerne waren bereits im Mittelalter bekannt und sehr beliebt, da die Anwendungsbereiche weit gefächert waren und es auch heute noch sind.

All meine Kerne stammen garantiert aus biologischem Anbau!

Monika Yazicioğlu  
myazicioğlu65@gmail.com

### **BEAUTY IN TARABYA**

Lassen Sie mich etwas für Ihre Schönheit tun! Dabei dürfen Sie entspannen und relaxen. Gönnen Sie sich eine Ruhepause vom Grosstadtalltag... - es wird Ihnen gut tun! Ich behandle auf Wunsch auch mit biologischen Pflegeprodukten.

Fachkosmetikerin Yasemin J.Demir  
0212 / 299 68 78  
johannademir@gmail.com



**AUGENÄRZTE****• Dr. Med. Hasan ÇUBUK**

Spezialist für Augenheilkunde, Anterior-Segment Chirurg (langjährige Erfahrung in den Bereichen Grauer Star (Katarakt), Hornhaut und Refraktive Chirurgie)  
Rufus Göz Kliniği  
Hakkı Yeten Cad.  
Fulya Aşçıoğlu Plaza No:17 K:6  
34349 Fulya Beşiktaş / İstanbul  
Tel. +90 212 291 62 42  
Fax. +90 212 291 62 45  
www.rufuseyeclinic.com  
info@rufuseyeclinic.com

**• Op.Dr. Hilmi OR, FEBO**

Facharzt für Augenkrankheiten  
Valikonağı Cad.  
Sinoplu Şehit Cemal Sok.  
Ege Apt. B Blok. 7/5  
34365 Nişantaşı-Istanbul  
0212 / 230 39 60  
0212 / 225 68 13  
0532 / 266 05 75  
hilmi.or@gmail.com

**PLASTISCHE CHIRURGIE /  
LASERBEHANDLUNG****• Prof. Dr. med. Zafer ÖZSOY**

Facharzt für Ästhetische – Plastische  
Chirurgie und Laserbehandlung  
Facharzt für Mund, -Kiefer und  
Gesichtschirurgie  
Facharzt für Allgemeinchirurgie, speziell  
Handchirurgie (Universität Giessen)  
Valikonağı Cad.  
Polat Apt. No. 169/3  
34363 Şişli - Istanbul  
0212 / 234 11 48  
0212 / 219 77 77  
0533 / 224 00 11  
www.zaferozsoy.com

**DERMATOLOGIE****• Dr. Gökhan GÖKLER**

Ästh. Dermatologie und  
Laserbehandlung  
Facharzt für Dermatologie und  
Venerologie  
ÖZEL MD POLİKLİNİĞİ  
Dermatoloji & Lazer & Estetik  
Bagdat Cad. No:91  
A/1 Blok Kat:I D:3.  
Feneryolu  
Kadıköy – Istanbul  
0216 / 355 75 94  
0216 / 386 81 10 (Fax)  
0532 / 681 44 23  
www.mddermatoloji.com  
g.gokler@mddermatoloji

**GYNÄKOLOGIE/GEBURTSHILFE****• Dr.med Sema Eren**

Fachärztin für Frauenheilkunde  
(Universität Köln)  
Spez. Endokrinologie  
Reproduktions Medizin  
Psychoanalyse (DPV)  
Präventivmedizin (Universität Dresden)  
Sprachen: Deutsch, Englisch,Französisch,  
Türkisch  
Vişnezade Mah.  
Bayıldım Cad. - Acısu Sk. Salih Bey Apt.  
No:16/3 K:2  
34357 Maçka/İstanbul  
Tel: 0090 212 224 77 15  
Fax: 0090 212 224 77 24  
GSM: 0090 532 568 93 04  
GSM: 0049 0172 973 81 17

**• Dr. med. Kağan KOCATEPE**

Spezialist für Geburtshilfe und  
Frauenheilkunde  
Nişpetiye Cad. 36/4  
Levent – Istanbul  
0212 / 284 06 62  
0212 / 268 45 02 (Fax)  
0532 / 232 07 52  
www.jinekoloji.net/deutsch.html  
kocatepe@jinekoloji.net

**• Op Dr. med. H. Kübra TAMAN**

Fachärztin für Gynäkologie und  
Geburtshilfe  
(Universität Hamburg)  
Sprachen: deutsch, englisch  
Doktorlar Merkezi  
Apdi İpekçi Cad. 57  
Reasürans Han I. Blok Kat 4  
Nişantaşı - Istanbul  
0212 / 219 95 59  
0212 / 219 33 40  
0532 / 347 85 46

**• Op. Dr. med. Aslı Başver CAN**

Fachärztin für Gynäkologie und  
Geburtshilfe  
(Uni-Klinik Graz)  
Bahçeşehir II. Kısım  
Avni Akyol Bulvarı  
Loca Sit. Daire 16-17-18-19  
Bahçeşehir / İstanbul  
0212.608.0022  
0533.608.5835  
draslibasvercan@gmail.com  
doctorsofficeLoca@gmail.com

**HNO****• Dr. Hüseyin ÇOLAKOĞLU**

Facharzt für Hals-Nasen -Ohren  
Heilkunde- deutschsprachig  
Hüsrev Gerede Cad.  
Tozan Apt. No: 75/1  
Kat 5 Daire 13  
Teşvikiye – Istanbul  
0212.227.3332-92  
0212.258.9261 (Fax)  
0542.413.3519  
www.drhuseyincolakoglu.com/  
hmc@drcolakoglu.de

**KINDERÄRZTE****• Dr. med. Mehmet ÇETİNER**

Bağdat Cad. 320/7  
Erenköy – Istanbul  
0216 / 360 53 57  
0216 / 355 23 43  
0532 / 226 50 60  
drcetiner@yahoo.com

**• Dr. med. Şirin GENCER SEÇKİN**

Krizantem Sok. No. 9  
I. Levent – Istanbul  
0212 / 325 81 06 – 07  
0212 / 325 81 05 (Fax)  
0532 / 244 60 66  
sgencer@gmail.com  
www.siringencer.com

**KINDER-Hotline:****444 9 KID (543)****• Dr. med. Sultan Duyar Doğan**

Fachärztin für Kinderheilkunde  
(Universität Rotterdam)  
türkisch, holländisch, deutsch,  
französisch, englisch  
Levazım Mah. Koru Sk.  
Zorlu Center T1 Daire 112  
Teras Evler A Blok  
34340 Beşiktaş – Istanbul  
Tel: 0212.803.2663-64  
Fax: 0212.803.2665  
GSM: 0533.136.7858  
info@drsultanduyardogan.com  
www.drstultanduyardogan.com

**INNERE MEDIZIN****• Prof. Dr. med. Meltem PEKPAK**

Fachärztin für Innere Medizin,  
Nephrologie, Bluthochdruck - deutsch  
und englisch  
Serbesti Cad. No 25/2, Gürsoy Apt,  
Yeşilköy / Istanbul  
Tel: (0212) 219 06 11  
Fax: (0212) 219 25 80  
GSM: 0532 / 588 99 04  
pepkakm@gmail.com



**LABOR****• HEKİM Tıbbi Tahlil ve Hormon Laboratuvarı**

İncirli Cad.  
Tunaboylu Sok. 3/4  
Bakırköy – İstanbul  
0212 / 583 03 04  
0212 / 466 20 42 (Fax)  
Discount: 50%

**• MEDİCA – Tıp Merkezi**

Hüsrev Gerece Cad. 75  
Teşvikiye – İstanbul  
0212 / 236 45 45  
0212 / 236 45 44 (Fax)  
alle privaten Krankenkassen  
Discount: 20%

**ORTHOPÄDIE****• Op. Dr. med. Melih BOYACIOĞLU**

Valikonağı Cad.  
Milas Apt. No:129/3  
Teşvikiye, Şişli 34365 İstanbul  
0212.231.7172

**• Op. Dr. Neşe STEGEMANN**

Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie sowie Allgemeinchirurgie & Chirotherapie  
Teşvikiye Mahallesi  
Hakkı Yeten Caddesi No: 17  
Aşçıoğlu Plaza Kat: 3  
Fulya, 34000 Şişli İstanbul  
Tel: 0212 2310183  
GSM: 0533 595 3385  
GSM: 0543 6340291 (Sekretärin)  
www.nesestegemann.com  
info@nesestegemann.com

**PSYCHOLOGIE/PSYCHOTHERAPIE****• Nazan EREN**

Psychologie, Verhaltenstherapie  
Zeytinlik Mah. Fazılpaşa Sk.  
Ardal Ap. No:16 D:9  
34140 Bakırköy – İstanbul oder  
Halaskargazi Cad. No:105 Kat:5  
Osmanbey Şişli - İstanbul  
0536.749.9327  
n.topal@live.de

**• Murteza YURTSEVER**

Psychotherapeut, Sprach- und Business Coach  
Hacı Eminefendi Sok.  
Maya Apt. Kat 3 D. 7 No. 36  
Topağacı/Teşvikiye - İstanbul  
0212.296.8643  
0212.296.8746 (Fax)  
0532.358.2865

**UROLOGIE****• Prof. Dr. Doğan BAŞAK**

deutschsprachig  
Inönü Caddesi 39/1  
Gümüssuyu 34437 İstanbul  
0212.251.8369  
0212.245.0420 (Fax)  
dbasak@doganbasak.com  
www.doganbasak.com

**ZAHNÄRZTE****• DENTRAM | Sprachen: Deutsch, Englisch**

BAĞDAT CADDESİ  
Hulusibey Apt. No: 253/4, Caddebostan/  
Kadıköy  
0216.363.3636  
0216.363.5539  
0530.330.8800  
LEVENT  
Çilekli Cad. No:4, Levent  
0212.280.8800  
0212.347.2510  
0544.800.0515  
ACARKENT  
Arda İş Merkez, Kat 1/6 – Beykoz  
0216.485.9030  
0216.485.9032  
0530.330.8801  
www.dentram.com  
facebook.com/dentramdisklinigi

**• Dr.med.dent Engin AKSOY**

Alman Diş Kliniği  
Abdi İpekçi Cad. 53/11  
Nişantaşı / İstanbul  
0212 / 232 00 85  
www.enginaksoy.com

**• Dr. med. dent. Oraj ÖZGÖVDE**

Zahnarzt, Spezialist für Mund-, Kiefer- und Gesichtsprothetik  
9. Kısım D 12 – Daire 2  
Ataköy – İstanbul  
0212 / 661 40 50  
0532 / 275 5073  
ozgovde@hotmail.com

**• Dr. med. dent. Esengül TARAN-FLECKENSTEIN**

Zahnärztin Spezialistin für Mund- und Kieferchirurgie  
3. Kısım O – 64/2  
34750 Ataköy - İstanbul  
0212 / 559 35 32  
0212 / 559 92 55 (Fax)

**• Dr. med. dent. Selin DIZDAR**

Deutsch & Türkisch & Englisch  
Zorlu Center AVM  
Teras Evler TO Daire 35  
Tel. +90 0212 353 63 83  
Fax. +90 0212 809 03 67  
info@swisscenterdent.com  
www.swisscenterdent.com  
Mo.-Fr. 12.00-20.00, Sa. 12.00-18.00  
So. 11.00-14.00 nur Notfälle

**• Prof. Dr. Hakan ÖZYUVACI**

Diş Hekimi  
Burhan Tan  
ORAL SURGERY - IMPLANTOLOGY  
AESTHETIC DENTISTRY  
Hakkı Yeten Cad. Doğu Plaza K:2  
Fulya ŞİŞLİ İSTANBUL  
Tel: 212 / 231 28 48  
Fax: 212 / 231 40 22  
www.dentalforumistanbul.com.tr

**TIERÄRZTE****• Ardic Dalı**

Veteriner Kliniği – (englisch)  
Altintepe Mah.  
Bağdat Cad.  
Mürüvvet Apt. No: 32/3-4  
Bostancı - İstanbul  
Klinik: 0216 / 518 49 94  
Fax: 0216 / 518 99 39  
ardicaliveterinerklinik@gmail.com  
http://ardicaliveterinerklinigi.com  
www.facebook.com/  
ArdicDaliVeterinerKlinigi  
Öffnungszeiten:  
wochentags: 9:00 - 20:00 Uhr  
sonntags: 10:00 - 20:00  
7/24 Acil: 0533 / 411 53 60

**• Papsi Veteriner Polikliniği**

(englisch)  
Güneşli Sok. No. 29  
Cihangir – İstanbul  
0212 / 293 46 72-74

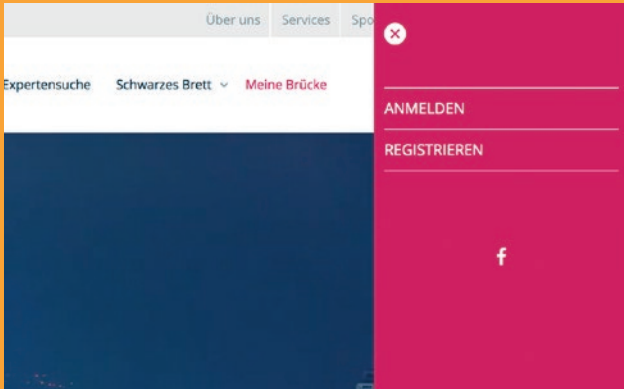
**• Yeşilköy Veteriner Polikliniği**

Halkalı Cad. No. 40  
Yeşilköy – İstanbul  
0212 / 662 55 10-II  
0212 / 662 55 12 (Fax)  
0532 / 233 97 78  
www.golddogclub.com  
24 Std. Geöffnet



# DIE BRÜCKE IST ZURÜCK IM NETZ!!

## #kurz erklärt #registrieren



Unter dem Hauptmenüpunkt „Meine Brücke“ befindet sich ein weiteres Menü, das dazu dient, sich auf unserer Seite zu registrieren oder nach erfolgter Registrierung anzumelden.

Nach einer erfolgten Anmeldung wiederum erweitert sich die Navigation um die Punkte: Profil, Aktivität, Mitglieder und Gruppen.

Alle diese Unterpunkte sind Teil der sozialen Netzwerk Funktionen. Hier kann man ein persönliches Profilbild anlegen, sich mit anderen Mitgliedern verbinden, Nachrichten in der Timeline posten, Gruppen anlegen u.v.m

A screenshot of the 'Benutzerkonto erstellen' (Create User Account) form on the website. The form is white with a dark blue header. The header contains the 'BRÜCKE' logo, navigation links (Home, Magazin, Veranstaltungen, Branchenverzeichnis, Expertensuche, Schwarzes Brett, Meine Brücke), and contact information (Kontaktieren Sie uns: +90.212.863 8657, info@bruecke-istanbul.com). The form is divided into two columns: 'Kontodetails' and 'Profildetails'. The 'Kontodetails' column has four input fields: 'Benutzername (erforderlich)', 'E-Mail-Adresse (erforderlich)', 'Wähle ein Passwort (erforderlich)', and 'Gewähltes Passwort bitte wiederholen (erforderlich)'. The 'Profildetails' column has three input fields: 'Name (erforderlich)', 'Wohnort', and 'Beruf/Profession'. There are also some instructions and a note about connecting to the expert search database.

Das Anlegen eines Benutzerkontos gliedert sich in zwei Bereiche:

### KONTODETAILS:

Möchten z.B. Sie nur mal eben eine Stellenanzeige aufgeben oder sich für unseren Newsletter anmelden, dann genügen die Angaben auf der linken Seite: Benutzername, Email, Passwort!

### PROFILDDETAILS

Möchten Sie auch Teil unseres sozialen Netzwerkes werden, so sind Angaben auf der rechten Seite erforderlich! Als Minimalziel hier lediglich ein Name, unter dem Sie in unserem Netzwerk auftreten möchten. Alle weiteren Informationen dienen dazu, sich mit unserer Expertensuche-Datenbank zu verbinden. Sind Sie zum Beispiel Doktor der Sinologie, kann jeder, der auf dem Basar ein neues Mobiltelefon erstanden hat, Sie dort finden und zur Beratung engagieren!

[www.bruecke-istanbul.com](http://www.bruecke-istanbul.com)



## FÖRDERMITGLIEDSANTRAG

Hiermit beantrage ich die Fördermitgliedschaft im Verein DIE BRÜCKE e.V. und die regelmäßige Zusendung des BRÜCKE-Magazins mit aktuellen Informationen für Deutschsprachige in der Türkei an die unten genannte Adresse.

NAME, VORNAME

GEBURTSDATUM

ANSCHRIFT

TELEFON

EMAIL

ORT | DATUM

UNTERSCHRIFT

Zur Anmeldung können Sie dieses Formular per Email schicken.

Bei Verarbeitung auf elektronischem Wege ist Ihre Unterschrift nicht erforderlich.

Der Antrag im Internet: [www.bruecke-istanbul.com/Foerdermitgliedsantrag.pdf](http://www.bruecke-istanbul.com/Foerdermitgliedsantrag.pdf)

**Der Mitgliedsbeitrag beträgt 150 TL pro Jahr. Wir bitten um Überweisung auf das folgende Konto:**

DIE BRÜCKE e.V.

ICBC Bank - Maslak Şubesi

IBAN: TR94 0010 9000 2500 4093 1500 01 - TL

**Bei Überweisungen von einer beliebigen Zweigstelle der ICBC Bank werden Ihnen keine Überweisungsgebühren berechnet.**

**Antragsformular und Mitgliedsbeitrag in bar können ebenfalls an folgenden Orten abgegeben/entrichtet werden:**

• TAK

Türkisch Deutsche Buchhandlung

İstiklal Cad. 237/B

Beyoğlu - Tünel, Istanbul

• C.C.C.

Christine Cotton Club

Süleymanpaşa Sk. No:5

Bahariye - Kadıköy, Istanbul

• Babette Beauty Center

Bağdat Cad. 351, Esen Apt. K2 D8

Şaşkınbakkal - Kadıköy, Istanbul

☎ 0216.359 90 83

Das BRÜCKE-Magazin ist ein unverkäufliches Mitteilungsblatt für Mitglieder und Fördermitglieder des Deutschen Kultur- und Wohltätigkeitsvereins DIE BRÜCKE e.V.



# APRIL 2017

**SA 01**  
.....

Osterbasar  
in St. Georg  
ab 12h

**DI 04**  
.....

Frauentreff Moda  
14.00h

**DO 06**  
.....

Vortrag Archäol. Inst.  
18.00h  
Lesung Goethe-Inst.  
19.30h

**SO 09**  
.....

Festgottesdienst in  
der Kreuzkirche ab  
10.30

**MI 12**  
.....

Frauenausflug der  
Ökumene

**MO 17**  
.....

BRÜCKE-Osterpick-  
nick im Rönepark/  
Yeşilköy ab 11 h

**DO 20**  
.....

Bosporustreffen  
ab 10.30h  
Orient Inst. 19.00h  
Stammtischtreffen Cafe  
CADDE ab 19.30h

**SO 23**  
.....

St. Georgsfest  
ab 10.00h

**DI 25**  
.....

Ausstellung  
Kulturforum 19.30h

**MI 26**  
.....

Vortrag Orient  
Institut 19.00h

**DI 07**  
.....

Marmaratreff  
ab 11.00h  
Frauentreff Moda  
14.00h

**SO 30**  
.....

Brücke- Stadt-  
führung ab 10h  
Maifest in St. Paul  
ab 16.00h

# MAI 2017

**DI 02**  
.....

Frauentreff Moda  
14.00h

**DO 04**  
.....

Vortrag  
Archäologisches  
Inst. 18.00h

**MI 10**  
.....

Frauenausflug nach  
Burgaz

**DO 11**  
.....

Vortrag Orient  
Institut 19.00h

**DI 16**  
.....

Treffpunkt St.Paul  
ab 13.00h

**MI 17**  
.....

Vortrag Orient  
Institut 19.00h

**DO 18**  
.....

Stammtisch  
Cafe CADDE  
ab 19.30h

**DI 23**  
.....

Brücke-Stadtfüh-  
rung ab 10h

**MI 31**  
.....

Frauenausflug in  
den Belgrader Wald